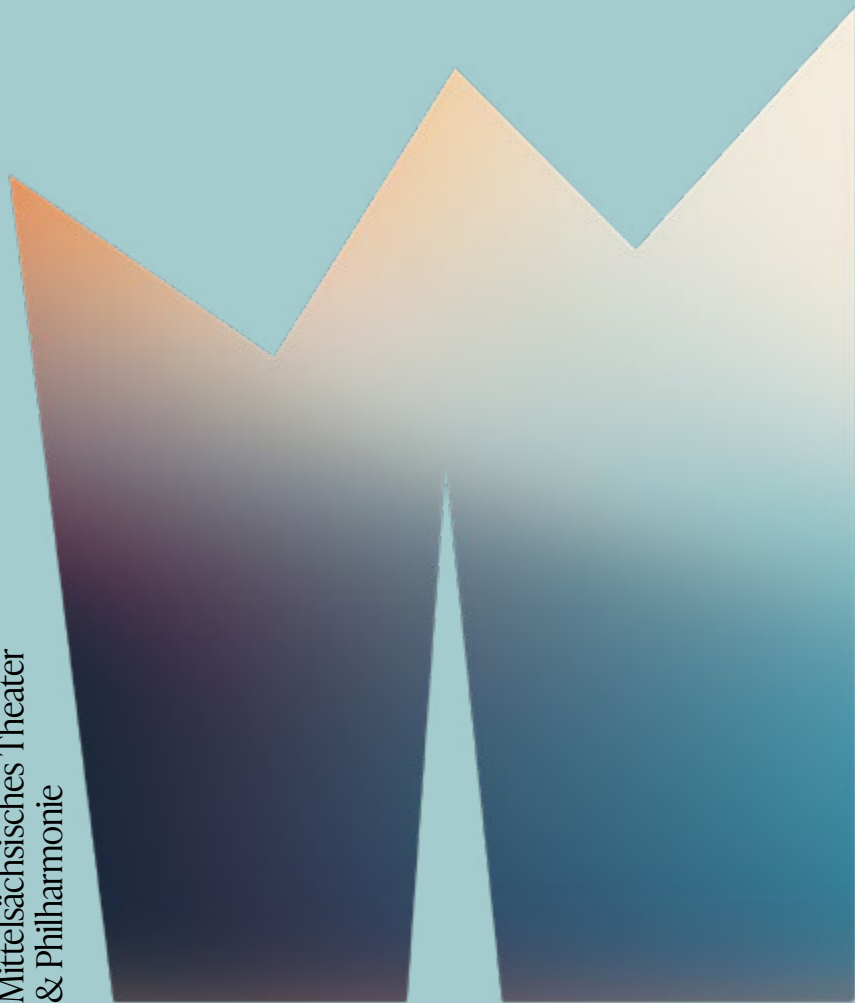




Spielzeitkalender 2026/27

Mittelsächsisches Theater
& Philharmonie



Mit
dem *Leben*
ist es *wie*
mit einem *Theaterstück*.
Es kommt *nicht*
darauf an, *wie lang*
es ist, *sondern wie*
bunt. *Seneca*

DIESER
KALENDER
GEHÖRT:

Grüße aus Mittelsachsen



Liebe Freunde des Mittelsächsischen Theaters,

dieses Spielzeitheft ist mehr als ein Programm: Es möchte Neugier wecken, Sie zum Staunen bringen und Ihnen Anlässe geben, sich Zeit für herausragende Kunst zu nehmen, die an den verschiedenen Spielstätten im Kreis geboten wird – egal ob allein oder in Begleitung. Hier wächst Kreativität trotz knapper Ressourcen. Kultur ist kein Nebenbei, sie ist das Herz unserer Gesellschaft und ein Standortfaktor. Als begeisterter Theatergänger versichere ich Ihnen, dass der Landkreis als Mit-Gesellschafter weiterhin fest hinter dieser kulturellen Stimme unserer Region steht. Hier begegnen sich Menschen, um gemeinsam in vielfältige Welten einzutauchen – von Musiktheater über Schauspiel bis hin zum Kinder- und Jugendtheater. Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Saison mit spannenden Inszenierungen. Abgerundet wird das Gesamtbild von den herausragenden Darbietungen der Mittelsächsischen Philharmonie. Ich wünsche Ihnen inspirierende Stunden und unvergessliche Momente.

Sven Krüger

LANDRAT DES LANDKREISES MITTELSACHSEN



Liebe Freunde, Gäste und Förderer,

das Theater ist ein wichtiger Teil unseres Kulturherzens. Das soll auch in Zukunft so bleiben! Denn es ist nicht nur ein Ort, an dem sich der Alltag mal vergessen lässt, sondern es fasst auch mutig gesellschaftliche Themen an und rückt sie in den Fokus. Genau diese Mischung aus Tiefgang und guter Unterhaltung macht die Vorstellungen in Freiberg, Döbeln und Kriebstein aus und hält die Kultur in unserer Region lebendig. Also suchen Sie sich Ihre Favoriten aus, stärken Sie gemeinsam das Mittelsächsische Theater und seien Sie ein Teil unserer Kultur.

Martin Seltmann

BÜRGERMEISTER DER STADT FREIBERG



Liebes Publikum,

die neue Spielzeit verspricht erneut künstlerische Qualität, mutige Perspektiven und besondere Theatermomente. Uns ist es wichtig, diese Arbeit aktiv zu begleiten. Das Theater ist fest in unser gewachsenes städtisches Gefüge eingebunden und entfaltet seine Wirkung weit über die Stadt hinaus in die gesamte Region. Die kommende Spielzeit lädt dazu ein, Bekanntes neu zu sehen und Neuem offen gegenüber zu stehen. Das zeigt der Intendant Sergio Raonic Lukovic und sein Team mit vielen kreativen Ideen. Ich wünsche dem Ensemble, dem Haus und seinem Publikum offene Sinne und viele Abende, die nachwirken.

Sven Liebhauser

OBERBÜRGERMEISTER DER STADT DÖBELN

Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer, liebe Freundinnen und Freunde unseres Theaters,

seien Sie herzlich eingeladen, in diesem Spielzeitkalender für die Saison 2026/27 unser neues Programm zu entdecken.

Wenn ich an die Grußworte der vergangenen Jahre denke, wird deutlich: Die Welt ist nicht ruhiger geworden – im Gegenteil. Vieles wirkt unsicher, widersprüchlich, bisweilen ausweglos. Auch für die Kultur sind die Rahmenbedingungen alles andere als gewöhnlich. Doch genau hier beginnt für uns die eigentliche Aufgabe.

Theater war nie dafür da, sich in einer Komfortzone wohlfühlen. Theater entsteht dort, wo Fragen offen sind, wo Spannungen bestehen, wo Orientierung gesucht wird. Und vielleicht liegt gerade in einer scheinbar schwierigen Lage die Chance, genauer hinzusehen, neue Wege zu gehen und daraus eine Zukunft zu entwickeln, die wir unter anderen Umständen so nicht entdeckt hätten. Wenn wir von Optimismus sprechen, meinen wir keinen naiven Trost und kein Wegsehen. Optimismus heißt für uns: die Welt ernst zu nehmen und dennoch an ihrer Gestaltbarkeit festzuhalten.

Theater ist in diesem Sinne Menschenbildung. Kein Ort fertiger Antworten, sondern ein Raum, in dem wir gemeinsam erleben, wie Konflikte entstehen, wie sie eskalieren und wo vielleicht andere Möglichkeiten denkbar wären.

Wenn wir mit Kapitän Ahab den weißen Wal jagen, erleben wir nicht nur ein Abenteuer, sondern die Dynamik von Verführung und Radikalisierung – und stellen uns die Frage, ob dieser Weg wirklich unausweichlich ist.

Wenn wir Romeo und Julia begleiten, sehen wir nicht nur eine tragische Liebesgeschichte, sondern spüren, wie sehr es auf Entscheidungen ankommt und wo es möglich gewesen wäre, den Lauf der Dinge zu verändern. Und wenn unser Publikum nach einem Abend voller Musik, Theater und gemein-

samer Erfahrung nach Hause geht, bleibt oft mehr als Erinnerung: ein Gefühl von Zusammenhang, von geteilter Gegenwart, vielleicht sogar von Zuversicht.

Diese Zuversicht, diese Hoffnung ist kein Luxus. Sie ist Voraussetzung dafür, überhaupt handeln zu können.

Aus diesem Gedanken heraus ist die Spielzeit 2026/27 entstanden: nicht als Rückzug, sondern als Bewegung. Nicht als Anpassung, sondern als Suche. Neue Formen, neue Orte, neue Begegnungen.

Ich freue mich besonders, dass unser Ensemble in den vergangenen Jahren eine Stärke entwickelt hat, die es ermöglicht, unter verschiedensten Bedingungen jeden Abend ein kraftvolles Theatererlebnis anzubieten.

Eine zentrale Rolle spielt dabei unsere junge Sparte. Sie bespielt längst nicht mehr nur unsere Bühnenräume, sondern erreicht Menschen in Schulen, öffentlichen Räumen und in ihrem Alltag. Diese Arbeit ist weit mehr als Nachwuchsförderung – sie ist gelebte kulturelle Teilhabe und ein entscheidender Beitrag zur Zukunft unserer Region. Auch unsere Philharmonie unter der Leitung von GMD José Luis Gutiérrez trägt diesen Gedanken weiter. Sie verbindet Tradition und Gegenwart, und macht den gesamten Landkreis zu ihrem Konzertsaal. Immer wieder entstehen neue Orte für Musik – getragen von Engagement, Beweglichkeit und künstlerischer Neugier.

Gerade in einer Zeit, in der Pessimismus oft als einzig realistische Haltung erscheint, wollen wir Ihnen eine andere Perspektive eröffnen: eine, die den Menschen zutraut, die Welt immer wieder neu zu denken und zu gestalten.

Optimismus bedeutet für uns nicht, die Realität zu vereinfachen, sondern zu ermutigen, dass Veränderung möglich ist.

In diesem Sinne laden wir Sie herzlich ein, diese Spielzeit mit uns zu erleben.

Ihr Sergio Raonic Lukovic
INTENDANT UND GESCHÄFTSFÜHRER




Leitungsteam

Vordere Reihe v. l.: Dana Asnate Eicke-Kļava, Janine Haupt, Christoph Cholet

Mittlere Reihe v. l.: Katharina Landsberg, Sergio Raonic Lukovic, Claudia Friedrich, Stephan Bestier, Judica Semler, Frank Hübel

Hintere Reihe v. l.: Kerstin Berndt, José Luis Gutiérrez, Mario Moranz, Jacob Bass



Was trägt uns, wenn sich alles verändert? Und wer sind wir füreinander?

Mit diesen Fragen öffnen wir die Türen zu einer Spielzeit über Familie und Lebensentwürfe. In *Baskerville - Ein Sherlock-Holmes-Krimi* wird Wahrheit mit Witz und Tempo gesucht, in *Der alte König in seinem Exil* zeigt sich Familie als zartes Band der Erinnerung. *Einsame Menschen* erzählt vom schmerzhaften Wunsch nach einem eigenen Leben. *Maria Stuart* zeigt zwei Frauen im Ringen um Würde und Selbstbestimmung. Und *Der große Gatsby* träumt vom Glanz und seiner Zerbrechlichkeit.

Ich freue mich auf Sie.

Ihr Stephan Bestier

KÜNSTLERISCHER LEITER SCHAUSPIEL

Liebes Publikum,

mit viel Dankbarkeit blicke ich auf die vergangene Spielzeit zurück. In der Saison 2026/27 führen wir unseren Tschaikowsky-Zyklus mit dessen *Vierter Sinfonie* fort und widmen uns zugleich großer Romantik wie Bruckners monumentaler *Vierter*. Herausragende Gäste wie Hanna Schwalbe, Andreas Willwohl, Friedrich Thiele, Patricio Cosentino und das Freytag Trio bereichern das Programm. Besonders am Herzen liegt mir die Musik bedeutender Komponistinnen. Freuen Sie sich auf eine Saison voller Vielfalt und Emotion.

José Luis Gutiérrez

GENERALMUSIKDIREKTOR

Liebe Kinder und Jugendliche, liebes Publikum,

in dieser Spielzeit machen wir uns als Detektive auf die Suche nach den ganz großen Geschichten.

Lasst uns wie Astronauten das Universum des Theaters entdecken! Theater bedeutet stark, mutig und irgendwie anders zu sein, und das möchten wir auch in dieser Spielzeit wieder mit euch sein!

Wir krabbeln und tanzen zu großen Klängen des Orchesters und feiern mit dem stärksten Mädchen der Welt Weihnachten. Und: wir spielen, spielen, spielen - die ganz großen Texte und Gefühle!

Lasst uns irgendwie anders sein!

Katharina Landsberg

KÜNSTLERISCHE LEITERIN DES JUNGEN THEATERS

Liebe Musiktheater-Freunde,

auch in dieser Saison möchten wir Sie wieder in eine große Themen- und Genrevielfalt entführen:

Unser Doppel-Opernabend von Viktor Ullmann beleuchtet poetisch das Thema Macht und ihren Missbrauch. Das Verbrecherpärchen *Bonnie & Clyde* wird zwar berühmt, kann aber der Gewaltspirale nicht enttrinnen. Das Musical *The Addams Family* ist ... einfach Kult. Mit *La Traviata* kommt eine der beliebtesten italienischen Opern auf unsere Bühne zurück. Die Operette *Das Land des Lächelns* verspricht auf der Seebühne Kriebstein beste Unterhaltung mit großen Konflikten, größeren Gefühlen und großartiger Musik. Und nicht zuletzt bereiten wir eine turbulente Gala mit Melodien aus Musical, Schlager, Operette und Oper vor. Wir sehen uns!

Sergio Raonic Lukovic

KÜNSTLERISCHER LEITER MUSIKTHEATER

Musiktheater

So kann ich nicht arbeiten! 62EINE GALA MIT MUSIK U. A. AUS OPER, OPERETTE
UND MUSICAL

20.09.2026 BÜHNE DÖBELN · 31.12.2026 BÜHNE FREIBERG

**Der Kaiser von Atlantis &
Der zerbrochene Krug** 32

10.10.2026 BÜHNE FREIBERG · 16.01.2027 BÜHNE DÖBELN

Gianni Schicchi & Der Bajazzo 44

07.11.2026 BÜHNE DÖBELN

Bonnie & Clyde 50

28.11.2026 BÜHNE DÖBELN · 05.12.2026 BÜHNE FREIBERG

The Addams Family 92

13.03.2027 NIKOLAIKIRCHE FREIBERG

La Traviata 104

24.04.2027 BÜHNE FREIBERG · 08.05.2027 BÜHNE DÖBELN

Das Land des Lächelns 122

18.06.2027 SEEBÜHNE KRIEBSTEIN

Schauspiel

End of the Rainbow 24

19.09.2026 BÜHNE FREIBERG

**Baskerville –
Ein Sherlock Holmes Krimi** 34

17.10.2026 BÜHNE DÖBELN · 31.10.2026 BÜHNE FREIBERG

Der alte König in seinem Exil 40*Musik für die Sinne*

08.11.2026 BiB FREIBERG · 09.01.2027 TiB DÖBELN

Maria Stuart 52

27.11.2026 BiB FREIBERG · 05.12.2026 TiB DÖBELN

Einsame Menschen 86

27.02.2027 BÜHNE FREIBERG · 06.03.2027 BÜHNE DÖBELN

Der große Gatsby 102

17.04.2027 BÜHNE DÖBELN · SPIELZEIT 2027/28 IN FREIBERG

Junges Theater

Astronauten 22

AB SEPTEMBER IN MITTELSACHSEN UNTERWEGS

**Pippi plündert
den Weihnachtsbaum** 47

13.11.2026 BÜHNE FREIBERG · 02.12.2026 BÜHNE DÖBELN

Irgendwie Anders 56

19.12.2026 BiB FREIBERG · 30.12.2026 TiB DÖBELN

Emil und die Detektive 120

11.06.2027 SEEBÜHNE KRIEBSTEIN

Sonstige Veranstaltungen

BÜHNENBALL VIVA LA VIDA!
SINFONIE- UND SONDERKONZERTE
KAMMERKONZERTE

Liebes Publikum,

wir als MiT-Team haben große Freude daran, „unser aller Theater“ mit Leben füllen zu dürfen. Besonders groß ist unsere Freude dann, wenn wir Ihre und Eure Reaktionen, Anregungen und Kommentare direkt und sofort erleben können.

Nach wie vor sind gute Gelegenheiten dafür unsere Einführungen **MiTreden** zu den Inszenierungen der Spielzeit. Wir geben Einblicke in unsere Arbeit an den Stücken und in die vielfältigen Themen, die darin stecken – und im Gespräch mit Ihnen und Euch entdecken wir manches Mal, wie und wo sie uns heute alle etwas angehen können.

Bei den Feiern nach den Premieren haben wir ebenfalls Lust darauf, uns über die frischen Eindrücke auszutauschen und auch nach manchen anderen Vorstellungen bieten wir als Nachspiel ein Gespräch mit Mitwirkenden im Foyer an.

Das Format **MiTnight** im Open BiB Foyer lädt an ausgewählten Terminen zu später Stunde, nach einer Vorstellung, Nachtschwärmer ein und hat sich in seiner Theatercafé-Form mit Mini-Bühne zu einem Geheimtipp gemausert, bei dem Publikum und Theaterleute gemeinsam auf den Abendausklang anstoßen und quizzeln, Texten lauschen oder, oder...

Unsere **Theaterclubs** brauchen wir eigentlich nicht gesondert anzupreisen, so groß wie die Nachfrage bei den Kindern und Jugendlichen ist, die Theatererfahrungen sammeln und Mitmischen wollen. Schön, dass Ihr das MiT für Euch entdeckt habt!

Der generationsübergreifende **MiTStimmen**-Chor probt einmal die Woche und ist ein gutes Sprungbrett, um zum Beispiel auch mal den Chorauftritt bei *Cabaret* mitzumachen oder in den Musical-Projektchor für die Nikolaikirche zu kommen.

In welcher Form auch immer, wir freuen uns über Ihr und Euer **MiTMachen** – so können wir lebendiges Herz unserer Region und am Puls der Zeit bleiben, und gemeinsam zeigen, dass es sich kulturvoll am besten lebt.

Bis bald im Theater!

MiTreden, MiTMachen, MiTmischen!

10
Mo

11
Di

12
Mi

13
Do

14
Fr

15
Sa

16
So



Theater unter freiem Himmel.

Seit nunmehr 20 Jahren locken die Auf-
führungen des Mittelsächsischen Theaters
Besucher aus der gesamten Region zur
Seebühne an der Talsperre Kriebstein, de-
ren Umgebung darüber hinaus ein belieb-
tes Ausflugsziel ist. Im vergangenen Jahr
konnten die Veranstaltungen dort mit über
27.000 Zuschauern einen neuen Besucher-
rekord verbuchen. Ansporn und Anlass ge-
nug, um das 20-jährige Jubiläum mit gleich
zwei Operetten von Franz Lehár zu feiern.
Neu kommt zum Abschluss der Saison
2026/2027 eine der beliebtesten Operet-
ten Lehárs heraus: Ab dem 18. Juni 2027
ist auf der Seebühne eine Neuinszenierung
seines *Land des Lächelns* zu erleben.

Zuvor kann im Spätsommer bis Ende
August mit seiner Operette *Die lustige
Witwe*, die zu den beliebtesten Werken des
Genres zählt, auf der Seebühne Kriebstein
bewundert werden, wie couragierte Fra-
uen einen Staatsbankrott verhindern.
Darüber hinaus bieten wir in dieser Jubilä-
umssaison neben der traditionellen Oper-
ettenaufführung auch wieder ein Fami-
lienstück in Kriebstein an: Emil und seine
Freunde rund um Gustav mit der Hupe wer-
den in dem Musical *Emil und die Detektive*
nach dem Kinderbuchklassiker von Erich
Kästner gemeinsam auf Verbrecherjagd
gehen.

17
Mo

18
Di

19
Mi

20
Do

21
Fr

22
Sa

23
So

Jung. Wild. Bühne.

Willkommen in den Spielclubs des Mittelsächsischen Theaters!

Unsere Jugend- und Kidsclubs sind ein kreativer Raum für alle Theaterbegeisterten, die ihre Leidenschaft für das Schauspielen, das Schreiben und die Bühnenkunst vertiefen möchten. Egal, ob du Anfänger:in oder bereits erfahren bist, bei uns kannst Du Dich austoben und nach der Grundlagenarbeit die Luft der Bühne schnuppern.

Wer kann mitmachen?

Der **KidsClub** richtet sich an alle Kids von 6-12 Jahren. Der **Jugendclub** ist für alle Jugendlichen von 13-20 Jahren – jede:r ist herzlich willkommen!

Wann und wo?

Die Treffen finden wöchentlich in den Theatern in Freiberg und Döbeln statt.

Treffen TheaterJugendClub

Freiberg

Dienstag 17:00-19:00 Uhr
Erstes Treffen: Di, 08.09.2026

Anmeldung für Freiberg an:

Kira Wladarz
wladarz@mittelsaechsisches-theater.de

Döbeln

Freitag 16:00-17:30 Uhr
Erstes Treffen: Fr, 11.09.2026

Anmeldung für Döbeln an:

Katharina Landsberg
landsberg@mittelsaechsisches-theater.de

Treffen TheaterKidsClub

Freiberg

Freitag 15:30-17:30 Uhr
Erstes Treffen: Fr, 11.09.2026

Döbeln

Donnerstag 14:30-16:30 Uhr
Erstes Treffen: Do, 10.09.2026

Anmeldung an:

Katharina Landsberg
landsberg@mittelsaechsisches-theater.de

Kira Wladarz

wladarz@mittelsaechsisches-theater.de

24
Mo

25
Di

26
Mi

27
Do

STIEFELBRUNNEN · DÖBELN

Sommernachtskonzert
am Stiefelbrunnen

28
Fr

29
Sa

30
So



THEATERVORPLATZ DÖBELN



BASTELSTATION

VORHANG AUF

Die Spielzeit ist eröffnet!

Vorhang auf für die neue Spielzeit. Wie in jedem Jahr wollen wir auch dieses Mal den Beginn der neuen Saison gemeinsam mit Ihnen, unserem Publikum, feiern. Dazu laden wir traditionell am ersten Septemberwochenende am Samstag in Freiberg und am Sonntag in Döbeln zu einem kleinen Theaterfest ein, auf dem Sie in den direkten Austausch mit uns treten können. Neben kleinen künstlerischen Angeboten, Kinderschminken und Rätselparcours wird wie immer für kulinarische Genüsse von unserer Theatergastronomie und unseren Theaterfördervereinen gesorgt werden. Höhepunkt bildet – wie in jedem Jahr – unsere Spielzeiteröffnungsgala mit den Mitgliedern des Schauspiel- und des Musiktheaterensembles, des Chores sowie der Mittelsächsischen Philharmonie, in der Sie die ersten Eindrücke von den Neuproduktionen der anstehenden Spielzeit erhaschen können. Der Eintritt ist wie immer frei. Lassen Sie sich diesen ersten Einblick in eine spannende Saison nicht entgehen.

31
Mo01
Di02
Mi03
Do04
Fr

FREIBERG

Theaterfest & Spielzeiteröffnung

Ab 16:30 Uhr · Buttermarkt
mit Buffet, Kinderschminken, Basteln und Rätselparcours
18:15 Uhr Auftritt des MIT-Stimmen-Chor
19:00 Uhr · Bühne
Spielzeiteröffnungsgala

05
Sa

DÖBELN

Theaterfest & Spielzeiteröffnung

Ab 15:00 Uhr · Theatervorplatz
Kinderschminken, Basteln, Rätselparcours
16:00 Uhr Stadtsingechor
17:00 Uhr · Bühne
Spielzeiteröffnungsgala

06
So

Weiterhin im Repertoire



Cabaret

MUSICAL VON JOE MASTEROFF,
JOHN KANDER UND FRED EBB

Nach dem Stück *Ich bin eine Kamera* von
John van Druten und Erzählungen von
Christopher Isherwood

Deutsch von Robert Gilbert

In der reduzierten Orchesterfassung von
Chris Walker

Regie & Bühne

Johannes Pölgutter

Musikalische Leitung

Bennet Eicke-Klava

Choreographie

Nicole Eckenigk

Kostüme

Melchior Silbersack

Dramaturgie

Catharina Jacobi

Das Berlin der 1930er-Jahre ist vom exzessiven Rausch der Liebe und der Lust geprägt, aber auch von der harten Realität einer dunklen Politik. Im legendären Kitkat-Club sorgt Sally Bowles für beste Unterhaltung. Alle kennen und lieben sie. So auch der amerikanische Schriftsteller Clifford Bradshaw. Sie werden ein Paar und versuchen trotz aller politischen Umstände zurecht zu kommen.

Fräulein Schneider, die Vermieterin der Pension, in der Clifford und Sally wohnen, möchte den jüdischen Obsthändler Herrn Schulz heiraten. Doch die Machtergreifung der Nationalsozialisten verhindert die Ehe, denn Fräulein Schneider löst aus Angst die Verlobung. Auch für Clifford und Sally werden die Umstände brisanter. Er möchte mit ihr Deutschland verlassen, doch sie weigert die Flucht ...

Der Musical-Klassiker, 1966 am Broadway uraufgeführt und 1972 oscarprämiert mit Liza Minelli als Sally Bowles verfilmt, bleibt nicht nur durch seine weltberühmten Songs wie *Maybe this Time* und *Money* in Erinnerung, sondern auch als warnendes Moralstück, welches heute mehr denn je auf Resonanz stößt.

Der nackte Wahnsinn

KOMÖDIE VON MICHAEL FRAYN

Deutsch von Ursula Lyn

Es ist der Moment, vor dem alle im Theater Angst haben: Ein Tag vor der Premiere und es läuft nichts richtig. Alle sind verzweifelt, weil das Bühnenbild nicht macht, was es soll, der Text nicht flüssig über die Bühne geht und die Requisiten ein Eigenleben führen. Zu allem Übel kommen dazu auch noch private Befindlichkeiten.

Der nackte Wahnsinn verrät alle Theatergeheimnisse, wie das Getuschel hinter der Bühne kurz vor den Auftritten, das gegenseitige Retten bei Patzern und wer wem spinnefeind ist, obwohl auf der Bühne alles ganz romantisch wirkt.

Michael Frayns turbulente Komödie zeigt dreimal den ersten Akt eines Schauspiels: die Probe, eine der ersten Aufführungen und schließlich die katastrophale letzte Vorstellung.

Regie

Urs Schleiff

Bühne & Kostüme

Marlit Mosler

Dramaturgie

Catharina Jacobi



Flunkeln im Dunkeln

VOM ANGLERFISCH, DER NICHT MEHR LÜGEN WOLLTE

Kinderstück von Kai Pannen

Tief im dunklen Meer lebt Gunnar, ein kleiner Anglerfisch, dessen Leuchtangel nur strahlt, wenn er lügt. Sagt er die Wahrheit, bleibt es finster – und er hungrig. Die anderen spotten: „Lügen haben kurze Flossen!“ Da begegnet er einer kleinen Krake, die charmante Flunkereien liebt. Ein bisschen übertreiben, etwas weglassen – das macht Vieles leichter. Doch als ein gefährlicher Hai auftaucht, wird es ernst: Zählt jetzt die Wahrheit mehr oder die Rettung eines Freundes?

Ein funkelnendes Abenteuer über Freundschaft, Ehrlichkeit und die Frage, ob Notlügen manchmal erlaubt sind.

Regie

Katharina Landsberg

Bühne & Kostüme

Susanne Cholet

Dramaturgie

Stephan Bestier

Romeo & Julia

TRAGÖDIE VON WILLIAM SHAKESPEARE

Deutsche Fassung von Gesine Danckwart

Romeo und Julia von William Shakespeare ist die bekannteste Liebestragödie der Literaturgeschichte. Bis heute weiß sie wie kaum ein anderes Stück das Publikum zu rühren. Am Mittelsächsischen Theater ist sie in einer Neudeutung von Schauspielchef Stephan Bestier zu erleben, der die tragische Geschichte von Romeo und Julia, die sich ineinander verlieben, aber zwei verfeindeten Häusern angehören und nur im Tod zueinander finden können, in einer dystopischen Welt spielen lässt, in der gemeinsame Werte zerbrochen sind und in der es kaum noch Raum für die Utopien junger Menschen gibt. Und so kämpfen Romeo und Julia mit unabdingbarem Mut für ihre Gefühle gegen eine Welt, die sie nicht versteht und in der sie ihrem Schicksal nicht enttrinnen können.

Regie

Stephan Bestier

Bühne & Kostüme

Veronica Silva-Klug

Dramaturgie

André Meyer



Moby Dick

SCHAUSPIEL NACH DEM ROMAN VON HERMAN MELVILLE

In einer Bearbeitung von Marie-Sophie Dudzic

Ismael sehnt sich nach dem Meer, dem Abenteuer des Walfangs und so heuert er auf der „Pequod“ an. Schnell bemerkt er, dass es auf diesem Schiff nicht nur um den Fang irgendwelcher Wale geht, sondern um den Kampf mit dem weißen Pottwal Moby Dick. Kapitän Ahab verfolgt rücksichtslos seine Rachefantasie, denn der Wal riss einst sein Bein in den Abgrund des Meeres. Gemeinsam mit seiner Mannschaft möchte er den gefährlichsten Wal für dieses brutale Vergehen zur Strecke bringen. Schon bald sehen alle Matrosen in diesem Wal das personifizierte Böse aus den Tiefen des Meeres, denn Ahabs Rachegelüste werden zu ihren eigenen. Eine unerbittliche Jagd beginnt!

Regie, Bühne & Kostüme

Marie-Sophie Dudzic

Dramaturgie

Catharina Jacobi



Lyriksalon

Ein Abend, ein Gedicht, ein Gedanke, der bleibt.

Gemeinsam mit dem Taschenbuchladen und der Stadtwirtschaft öffnen wir wieder einen Raum für Worte, die berühren und nachklingen. Zum Auftakt widmen wir uns den Dichtern aus *Der Club der toten Dichter* und fragen nach dem „Carpe Diem“ unserer Zeit. Es folgt der feinsinnige Humor von *Eugen Roth*, danach der Jubilar *Günter Grass* mit seiner poetischen Sprachkraft. Im Frühjahr feiern wir *Joni Mitchell* – zwischen Lyrik, Musik und Sehnsucht.

Der Club der toten Dichter

Ich wollte bewusst leben
22.09.2026

Eugen Roth

Vom ganz normalen Wahnsinn
03.11.2026

Günter Grass

Was gesagt werden muss
23.02.2027

Joni Mitchell

Big Yellow Taxi
20.04.2027

In Kooperation mit Heike Wenige

Astronauten

EIN KLASSENZIMMERSTÜCK
VON MILAN GATHER

Ein junger Mann berichtet von seinem Traumberuf: Astronaut. Noch steckt er in der Ausbildung und schildert ehrgeizig das harte Auswahlverfahren und die vielen Prüfungen. Doch während er erzählt, wird spürbar, dass ihn etwas aus dem Gleichgewicht bringt. Hinter seiner Fassade verbirgt sich eine verdrängte Schuld. Als Teenager mobbte er systematisch einen Mitschüler, der vom Fliegen und den Sternen träumte. Jahre später holen ihn die Gewissensbisse ein – so sehr, dass folgenschwere Fehler seine Karriere gefährden. Das Stück zeigt, wie Mobbing lange nachwirkt – für Opfer und Täter.

Regie
Stephan Bestier
Dramaturgie
Katharina Landsberg

Ab September in
Mittelsachsen
unterwegs

ALTERS-
EMPFEHLUNG
12+

JUT!



Ich kann doch
nicht da hoch
fliegen. Auf diese
Erde gucken. Und
nicht wissen, was
mit dem ist.

07
Mo

08
Di

09
Mi

10
Do

11
Fr

12
Sa

13
So

End of the Rainbow

MUSIKDRAMA ÜBER JUDY GARLAND VON PETER QUILTER

Deutsch von Horst Johanning

Judy Garland möchte es noch einmal wissen und gastiert für eine Serie von Comeback-Shows 1968 im „Talk of the Town“ in London. Ihre beiden Stützen sind ihr Manager Mickey Deans, der zugleich ihr mittlerweile fünfter Verlobter ist, und ihr Pianist Anthony Chapman, den sie zu ihren engsten Vertrauten zählt. Ganz die Diva kostet sie jeden Showmoment aus und lässt ihre schönsten Lieder strahlen, doch dahinter bröckelt langsam die Fassade: Alkohol, Drogen und Geldsorgen bilden einen Teufelskreis, der schon bald zu viel für den Star wird. Während andere sie nur ausnutzen, ist Anthony aufrichtig für sie da und versucht ihr zu helfen. Nervlich und körperlich am Ende wird sie von Mickey mit der Hilfe diverser berauschender Mittel gezwungen, weiterhin die Shows zu spielen ...

Peter Quilters furioses Musikdrama kombiniert die komischen, tragischen und anrührenden Seiten von Judy Garlands Privatleben mit ihren weltberühmten Songs zu einem packenden Theaterabend.

Regie & Kostüme
Stephan Bestier
Musikalische Leitung
Bennet Eicke-Klava
Bühne
Bojan Kaurin
Dramaturgie
Catharina Jacobi

Premiere

Bühne Freiberg
19.09.2026

Judy,
ich zeige Dir
den Ausweg,
eine echte
Chance. *Anthony*

14
Mo

15
Di

16
Mi

17
Do

18
Fr

19
Sa

20
So

PREMIERE BÜHNE FREIBERG
End of the Rainbow

BÜHNE DÖBELN
So kann ich nicht arbeiten!

Erstes Sinfonie- konzert

Violine
Elias David Moncado
Dirigent
José Luis Gutiérrez

Mittelsächsische
Philharmonie

Nikolaikirche
Freiberg
24.09.2026

Bühne Döbeln
25.09.2026

Missy Mazzoli

SINFONIA (FOR ORBITING SPHERES)

Max Bruch

KONZERT FÜR VIOLINE UND ORCHESTER NR. 1 G-MOLL, OP. 26

Anton Bruckner

SINFONIE NR. 4 ES-DUR WAB 104 „ROMANTISCHE“

21
Mo

22
Di

23
Mi

NIKOLAIKIRCHE FREIBERG
1. Sinfoniekonzert

24
Do

BÜHNE DÖBELN
1. Sinfoniekonzert

25
Fr

26
Sa

27
So

Gastspiel: Artus – Excalibur

MUSICAL VON FRANK
WILDHORN

Die Hochschulbühne Mittweida erreichte mit ihrem letzten Musical *Artus – Excalibur* den momentan künstlerischen Höhepunkt ihrer Laufbahn. Mehr als 1000 begeisterte Zuschauer, ausverkaufte Vorstellungen und seit über 10 Jahren Musicalaufführungen. Um die Kooperation mit dem Mittelsächsischen Theater zu würdigen, führt die Hochschulbühne am 3. und 4. Oktober 2026 zwei Gastspiele in dessen Spielstätte in Döbeln auf.

Der Mythos um König Artus, seine Ritter der Tafelrunde sowie die Intrigen zwischen Bruderschaft, Liebe und Familie werden zum Leben erweckt. In Camelot gekrönt, stellt sich Artus seiner Bestimmung als Herrscher und schließlich auch dem Krieg gegen den Feind.

Über 120 Mitglieder wirken in den verschiedenen Bereichen zusammen, um die Geschichte von *Artus – Excalibur* mit einem eigenen Orchester zu erzählen. Eigene Choreographien, digitale Bühnenbilder sowie Kostüm- und Marketingentwürfe sind Teil der Hochschulbühne; Vielfalt ohne Grenzen.

Bühne Döbeln

03.10.2026 · 19:30 Uhr
04.10.2026 · 15:00 Uhr



Kammerkonzerte 2026/27

Erstes Kammerkonzert

Peter Tschaikowsky

Souvenir d'un lieu cher, op. 42 – 1. Satz,
Meditation

Eduard Grieg – *Sonate für Violine und
Klavier* Nr. 2 G-Dur, op. 13

Ludwig van Beethoven – *Sonate für Violine
und Klavier* Nr. 4 a-Moll, op. 23

Henryk Wieniawski – *Fantaisie brillante
sur des motifs de l'opéra „Faust“* de Gounod, op. 20

Violine

Grzegorz Warzecha

Klavier

Monika Ulanska

Gut Gödelitz

18.10.2026

Annenkapelle

Freiberg

23.10.2026

Schloss

Bieberstein

24.10.2026

Zweites Kammerkonzert

Das Programm entnehmen Sie bitte
unserer Webseite.

Violoncello

Lilia Jatscheva

Klarinette

Daniel Rothe

Klavier

Bennet Eicke-

Kļava

Annenkapelle

Freiberg

20.11.2026

Schloss

Bieberstein

28.11.2026

Gut Gödelitz

29.11.2026

Drittes Kammerkonzert

Robert Schumann

Dichterliebe, op. 48 nach Heinrich Heine
Liederkreis, op. 39 nach Joseph von
Eichendorff

Bariton

Beomseok Choi

Klavier

Joaquim Font

Annenkapelle

Freiberg

08.01.2027

Gut Gödelitz

09.01.2027

Schloss

Bieberstein

10.01.2027

Viertes Kammerkonzert

Werke von Johannes Brahms und Ludwig
van Beethoven

Violine

Pawel Zuzanski

Violoncello

Hanna Pyrozhkova

Klavier

José Luis Gutiérrez

Gut Gödelitz

07.03.2027

Schloss

Bieberstein

21.03.2027

Bühne

Freiberg

26.03.2027

Fünftes Kammerkonzert

Das Programm entnehmen Sie bitte
unserer Webseite.

Mit

Blechbläser-
Ensemble

Annenkapelle

Freiberg

28.05.2027

Schloss

Bieberstein

29.05.2027

Gut Gödelitz

30.05.2027



Im Jahr 2026 begeht der Freistaat Sachsen ein landesweites „Jahr der jüdischen Kultur“. Mit Projekten, Veranstaltungen und Ausstellungen werden die reichhaltige jüdische Geschichte und Kultur sowie das jüdische Leben in Sachsen, deren Beitrag zu Vergangenheit und Gegenwart des Landes, aber auch deren Verluste sichtbar gemacht – damit sie als selbstverständlicher Teil der Kultur und Geschichte Sachsens verstanden werden.

Das MiT beschäftigt sich in diesem Rahmen mit interessanten Stücken, Projekten und Kompositionen unterschiedlichster Couleur:

Oper

Im Herbst bringen wir einen Doppel-Opernabend des jüdischen Komponisten Viktor Ullmann heraus: Die Bearbeitung der bekannten Komödie *Der zerbrochene Krug* von Heinrich von Kleist, die Ullmann in Prag komponierte, wird gegenübergestellt und inszenatorisch verwoben mit seiner Parabel über das Spiel um Leben und Tod *Der Kaiser von Atlantis*, die im KZ Theresienstadt entstand. Bis zu seiner Deportation nach Auschwitz, wo er 1944 ermordet wurde, sorgte er in Theresienstadt engagiert für ein reges Musikleben, um den Entmenschlichungsmechanismen ein kulturvolleres Dasein entgegenzusetzen.

ab 10.10.2026 · Bühne Freiberg
16.01.2027 · Bühne Döbeln

Philharmonisches Konzert

Unsere Mittelsächsische Philharmonie widmet sich unter Leitung von Domkantor Albrecht Koch in dem Konzert BRÜCKEN DES LICHTS: KLANGRÄUME JÜDISCHER KULTUR Werken der jüdischen Komponisten Felix Mendelssohn-Bartholdy (*Lobgesang*) und Leonard Bernstein (*Chichester Psalms*) sowie als Uraufführung der Komposition *Shir HaMa'alot (Wallfahrtslied)* von Amir Shpilman.

15.11.2026 · 16:00 Uhr
Dom St. Marien Freiberg

Liederzyklus

Weiter im Repertoire haben wir den Liederzyklus des Komponisten Juheon Han mit Texten von Markus Gille *Letzte Tage Lodz* über die Familie Gutmann, die sich in den letzten Tagen des Ghettos dort versteckte und nur knapp der Entdeckung und Ermordung entging. Im Anschluss erzählt Markus Gille über seine Freundschaft mit Monika Gutmann.

Mit Alexander Donesch, Marianna Ntinou, Kerstin Guzy, Joaquim Font und Markus Gille.

Das gesamte TACHELES-Programm ist zu finden unter:
www.tacheles.sachsen.de/veranstaltungen

28
Mo

29
Di

30
Mi

01
Do

02
Fr

Tag der
deutschen
Einheit 03
Sa

04
So

Der Kaiser von Atlantis oder Die Tod-Verweigerung

SPIEL IN EINEM AKT

Musik von Viktor Ullmann
Text von Peter Kien

&

Der zerbrochene Krug

OPER IN EINEM AKT

Musik von Viktor Ullmann
Libretto vom Komponisten nach dem gleichnamigen Lustspiel von Heinrich von Kleist

Im Ghetto Theresienstadt entstand Viktor Ullmanns heute bekannteste Oper *Der Kaiser von Atlantis*: Kaiser Overall entfesselt einen Krieg aller gegen alle und will den Tod als Gefolgsmann instrumentalisieren. Dieser verweigert allerdings die Gefolgschaft. Als die Menschen erkennen, dass sie nicht mehr sterben können, zwingen sie den Kaiser zur Abdankung.

Für seine Oper *Der zerbrochene Krug* komprimierte Ullmann die Handlung von Kleists Komödie auf das Wesentliche: Richter Adam stellt der jungen Eve nach. Als er heimlich in ihr Zimmer einsteigt, wird er von ihrem Verlobten überrascht. Auf der Flucht zerschlägt Adam einen Krug. Am folgenden Tag muss er gegen sich selbst ermitteln. Nach und nach kommt die Wahrheit ans Licht.

Mit seinen Opern *Der Kaiser von Atlantis* und *Der zerbrochene Krug* hat Ullmann zwei eindringliche Plädoyers gegen Willkür und Machtmissbrauch geschrieben.

Premiere

Bühne Freiberg
10.10.2026

Bühne Döbeln
16.01.2027

MiTreden

Regie
André Meyer
Musikalische Leitung
José Luis Gutiérrez
Bühne & Kostüme
Julia Schnittger
Video
Raphael Howein
Dramaturgie
Marie Nandico

BiB Freiberg
04.10.2026

Foyer Döbeln
21.02.2027

05
Mo

06
Di

07
Mi

08
Do

09
Fr

PREMIERE BÜHNE FREIBERG

Der Kaiser von Atlantis
& Der zerbrochene Krug

10
Sa

11
So

Diese unwahrscheinliche Geschichte hat etwas Fieberhaftes, das mich fasziniert. *Sherlock Holmes*

Baskerville – Ein Sherlock Holmes Krimi

KOMÖDIE VON KEN LUDWIG

Deutsch von Inge Greiffenhagen
Basierend auf dem Roman von
Arthur Conan Doyle

In dieser rasanten Kriminalkomödie nach Sir Arthur Conan Doyles berühmtem Roman *Der Hund von Baskerville* ermitteln Sherlock Holmes und Dr. Watson in einem mysteriösen Todesfall auf dem nebelverhangenen Dartmoor. Der letzte Erbe der Familie Baskerville scheint in tödlicher Gefahr zu sein – ein Fluch und ein riesiger, geisterhafter Hund sollen dahinterstecken. Eine kluge Hommage an das Detektivgenre und ein irrwitziger Parforceritt durch Spuk, Spannung und britischen Humor.

Regie
Silke Johanna
Fischer
Bühne & Kostüme
Susanne Cholet
Dramaturgie
Catharina Jacobi

Premiere

MiTreden

Bühne Döbeln
17.10.2026

BiB Freiberg
11.10.2026

Bühne Freiberg
31.10.2026

Foyer Döbeln
25.10.2026



12
Mo

13
Di

14
Mi

15
Do

16
Fr

PREMIERE BÜHNE DÖBELN

Baskerville – Ein Sherlock Holmes Krimi

17
Sa

GUT GÖDELITZ

1. Kammerkonzert

18
So

Marianengraben
Michael Berger



Don Giovanni
Beomseok Choi



Hokus Pokus Holderbusch. Ins Theater! Husch, husch, husch!

Wiederaufnahme

Hänsel & Gretel

MÄRCHENOPER VON
ENGELBERT HUMPERDINCK

Gekürzte Fassung mit Erzähler

Engelbert Humperdincks Märchenoper *Hänsel und Gretel*, die sich bei Jung und Alt großer Beliebtheit erfreut und schon seit vielen Generationen für Kinder die erste Begegnung mit dem Genre Oper bedeutet, gehört unbedingt zur Vorweihnachtszeit. Auch in der Spielzeit 2026/2027 steht Humperdincks Märchenspiel im Dezember wieder in einer gekürzten Fassung mit (fast) allen handelnden Personen, großem Orchester und dem Vater der beiden Geschwister, die sich mit Mut und Klugheit aus den Fängen der Knusperhexe befreien, als Erzähler auf dem Programm der Theater in Freiberg und Döbeln.

Wieder in Freiberg ab dem 22.10. 2026
Wieder in Döbeln ab dem 12.12. 2026

Regie

Sergio Raonic Lukovic

Musikalische Leitung

José Luis Gutiérrez

Bennet Eicke-Klava

Jacob Bass

Bühne

Peter Sommerer

Kostüme

Katharina Jacob

Choreographie

Björn Helget

Dramaturgie

Christoph Nieder

19
Mo

20
Di

21
Mi

22
Do

ANNENKAPELLE FREIBERG

1. Kammerkonzert

23
Fr

SCHLOSS BIEBERSTEIN

1. Kammerkonzert

24
Sa

25
So

Der alte König in seinem Exil

SCHAUSPIEL NACH EINER
ERZÄHLUNG VON ARNO GEIGER

Bühnenfassung von Felicia Daniel

Der renommierte Autor Arno Geiger hat mit der biografisch geprägten Erzählung *Der alte König in seinem Exil* ein zartes Porträt vom Abschiednehmen und Kennenlernen verfasst. Durch eine Demenzerkrankung des Vaters verschieben sich die Grenzen der Realität. Die neuen, wechselnden Zeiten sind von Humor, Tiefe, Orientierungslosigkeit, Wut, Trauer, Liebe, Gesang und seltsamer Leichtigkeit bestimmt. In diesem poetischen Theatersolo nimmt Boris Schwiebert sein Publikum mit auf eine heiter-emotionale Reise, in der sich Vater und Sohn neu begegnen. Eine Reise, die Gewinne zeigt, die im Loslassen verborgen sind.

Regie

Felicia Daniel

Bühne & Kostüme

Sandra Rosenstiel

Dramaturgie

Catharina Jacobi

Premiere

BiB Freiberg
08.11.2026

TiB Döbeln
09.01.2027

Musik für die Sinne

EIN KONZERT FÜR
DEMENTERKRANKTE

Musik für die Sinne ist ein kurzes Konzert unter der Leitung von Generalmusikdirektor José Luis Gutiérrez, das sich an Demenzerkrankte richtet. Moderationen zwischen den Liedern sind in einfacher Sprache gehalten. Die Musik ist auf Personen abgestimmt, die an Demenz erkrankt sind, und bietet Momente zum Mitmachen, um die Musik mit allen Sinnen erfahrbar zu machen.

Im Anschluss an die Vorstellungen *Der alte König in seinem Exil* und *Musik für die Sinne* findet ein Nachgespräch mit allen Beteiligten statt. Ein Abend, der Raum bietet, sich über Erlebnisse auszutauschen und über eine Krankheit ins Gespräch zu kommen, die jeden treffen kann.

Musikalische Leitung

José Luis Gutiérrez

MIT

Mitgliedern der

Mittelsächsischen Philharmonie

und des Solistenensembles

Da mein Vater
nicht mehr
über die Brücke
in meine Welt
gelangen kann,
muss ich
hinüber
zu ihm.



Musik für die Sinne steht als mobile Produktion zur Verfügung und kann von Einrichtungen für Demenzerkrankte gebucht werden.



SACHSEN Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Zweites Sinfonie- konzert

Nikolaikirche
Freiberg
29.10.2026

Bühne Döbeln
30.10.2026

Dirigent
Friedrich Praetorius

Mittelsächsische
Philharmonie

Joseph Haydn

SINFONIE NR. 95 C-MOLL, HOB. I:95 „LONDONER“

Benjamin Britten

SUITE ÜBER ENGLISCHE VOLKSLIEDER FÜR ORCHESTER
„A TIME THERE WAS“, OP. 90

Anton Webern

LANGSAMER SATZ, ARRANGIERT FÜR
STREICHORCHESTER VON GERARD SCHWARZ

Paul Hindemith

SINFONIE „MATHIS DER MALER“

26
Mo

27
Di

28
Mi

NIKOLAIKIRCHE FREIBERG
2. Sinfoniekonzert

29
Do

BÜHNE DÖBELN
2. Sinfoniekonzert

30
Fr

PREMIERE BÜHNE FREIBERG
Baskerville –
Ein Sherlock Holmes Krimi

Reformationstag

31
Sa

01
So



Gianni Schicchi

OPER IN EINEM AKT
Musik von Giacomo Puccini
Libretto von Giovacchino Forzano

&

Der Bajazzo (Pagliacci)

DRAMA IN EINEM PROLOG UND ZWEI AKTEN
Musik von Ruggero Leoncavallo
Libretto vom Komponisten

In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Regie
Ivan Leo Lemo (*Gianni Schicchi*)
Judica Semler (*Der Bajazzo*)

Musikalische Leitung
José Luis Gutiérrez

Bühne & Kostüme
Marie-Luise Strandt

Choreinstudierung
Dana Asnate Eicke-Kļava

Dramaturgie
André Meyer

Zwei Opern, zwei Komponisten, zwei Regisseure, ein Plot. Eine Schauspieltruppe gastiert in einem Dorf. Schon die Komödie rund um den Erbschleicher Gianni Schicchi nach Dantes *Göttlicher Komödie* zeigt, wie viel Konfliktpotential in dieser Truppe steckt. Dieses bricht in der Abendvorstellung im folgenden *Bajazzo*, in der man eine harmlose Commedia del'arte zeigen will, endgültig aus.

Giacomo Puccini und Ruggero Leoncavallo gehören zu den Größen der italienischen Verismo-Oper. Mit ihren Kurzopern *Gianni Schicchi* und *Der Bajazzo* stehen auch in der kommenden Saison zwei ihrer Meisterwerke in unserem Repertoire. Komödie und Tragödie gehen in dieser Produktion, die im selben Bühnenbild von zwei Regisseuren inszeniert wird, eine besondere Wechselwirkung ein. Man darf gespannt sein, wie sich aus einem scheinbar harmlosen Lustspiel um einen bauernschlaun Erbschleicher ein tragisches Spiel um Liebe und Eifersucht entwickelt.

Premiere **MiTreden**
Bühne Döbeln 07.11.2026 Foyer Döbeln 22.11.2026

02
Mo03
Di04
Mi05
Do06
Fr

PREMIERE BÜHNE DÖBELN

Gianni Schicchi & Der Bajazzo

07
Sa

PREMIERE BiB FREIBERG

Der alte König in seinem Exil
*Musik für die Sinne*08
So

09
Mo10
Di11
Mi12
Do13
Fr

PREMIERE BÜHNE FREIBERG

Pippi plündert den Weihnachtsbaum

14
Sa15
So

Premiere

Bühne Freiberg
13.11.2026Bühne Döbeln
02.12.2026

Pippi plündert den Weihnachtsbaum

EIN WEIHNACHTSTHEATERSTÜCK NACH DEM KINDERBUCH-KLASSIKER VON ASTRID LINDGREN

Bühnenfassung von Tristan Berger

Für Pippi Langstrumpf ist eine Sache ganz klar: Weihnachten muss groß gefeiert werden! Aber dafür braucht es richtig viele Dinge, wie circa 18 Kilo Bonbons, einen sehr, sehr, sehr großen Weihnachtsbaum zum Plündern sowie einen Haufen Geschenke. Annika, Tommy und Pippi machen sich sofort an die Arbeit. Ihnen in den Weg stellen sich Diebe, die Pippis Gold klauen wollen, ein feiner Herr, der denkt, er könne die Villa Kunterbunt einfach so kaufen, und Frau Finkvist, die Kinder nicht leiden kann. Doch Pippi, das stärkste Mädchen der Welt, weiß sich zu helfen und setzt sich zur Wehr, damit diese Weihnachten ganz besonders werden.

Pippi plündert den Weihnachtsbaum, nach dem Kinderbuch-Klassiker von Astrid Lindgren, ist ein beliebtes, turbulentes Weihnachtstheaterstück für Schüler:innen und die ganze Familie!

Regie
Katharina Landsberg
Bühne & Kostüme
Stephan Bestier
Dramaturgie
Catharina Jacobi

Ich mach
mir die
Welt,
wie sie
mir
gefällt.

ALTERS-
EMPFEHLUNG
5+



Cabaret

v.l.: Paola Alcocer, Madison Resch, Marianna Ntinou, Vladislav Kalinichenko (unten), Mykyta Berezniak (hinten), Alexander Donesch, Bartosz Jankowski, Gregor Roskwitalski, Suzan Wei



16
Mo

17
Di

Buß- und Betttag
18
Mi

19
Do

ANNENKAPELLE FREIBERG
2. Kammerkonzert

20
Fr

21
Sa

22
So

Bonnie & Clyde

MUSICAL VON FRANK
WILDHORN, DON BLACK UND
IVAN MENCHELL

Deutsch von Holger Hauer

Regie

Thomas Winter

Musikalische Leitung

Jacob Bass

Bühne & Kostüme

Ulv Jakobsen

Dramaturgie

Catharina Jacobi

Choreinstudierung

Dana Asnate

Eicke-Kljava

Premiere

Bühne Döbeln

28.11.2026

Bühne Freiberg

05.12.2026

Ein Kugelhagel ertönt und tot im Wagen sitzen Bonnie Parker und Clyde Barrow – das legendäre Verbrecherpärchen. Frank Wildhorns Musical erzählt in einer Rückblende die Geschichte der beiden: ihre bedingungslose Liebe, ihre Lebensträume sowie ihren Ruhm. Gezeigt werden ihre Kindheiten in Armut und die gemeinsame Sehnsucht nach einem aufregenden Leben und den verführerischen Versprechen der Kriminalität. Ihre gemeinsame Zeit war geprägt von Morden, Überfällen und dem rastlosen Flüchten vor der Polizei, bis sie beide ihr frühes Ende fanden.

Wildhorns Musik vereint für das Musical *Bonnie & Clyde* Rockabilly mit Blues und Gospel und erzeugt mit dieser Mischung den Charme des Mittleren Westens der 1930er-Jahre in Amerika.

MiTreden

BiB Freiberg

29.11.2026

Foyer Döbeln

27.12.2026



Wir werden lebende
Legenden sein!

Bonnie & Clyde

23
Mo

24
Di

25
Mi

26
Do

PREMIERE BiB FREIBERG

Maria Stuart

27
Fr

PREMIERE BÜHNE DÖBELN

Bonnie & Clyde

SCHLOSS BIEBERSTEIN

2. Kammerkonzert

28
Sa

GUT GÖDELITZ

2. Kammerkonzert

29
So

Maria Stuart

SCHAUSPIEL NACH FRIEDRICH
SCHILLER

Fassung von Tessa Eidam

Maria Stuart, Königin von Schottland, wird nach 18 Jahren Haft zum Tode verurteilt. Elisabeth, Königin von England, zögert aus Angst vor dem Volkszorn, sie hinrichten zu lassen. Deren Geliebter Graf Leicester betreibt ein Doppelspiel, als er ihr verspricht, die Rivalin zu töten. Tatsächlich unterhält er auch eine Beziehung zu Maria. Bei einer von ihm eingefädelten Begegnung der Beiden erliegt Elisabeth der Schönheit und den Verführungskünsten der Stuart ...

... und ich
meinte doch,
regiert zu haben
wie ein Mann
und wie ein
König.

Maria Stuart

Premiere

BiB Freiberg
27.11.2026

TiB Döbeln
05.12.2026

Regie, Bühne & Kostüme
Tessa Eidam
Dramaturgie
Stephan Bestier
Catharina Jacobi



30
Mo

01
Di

PREMIERE BÜHNE DÖBELN

Pippi plündert den Weihnachtsbaum

02
Mi

03
Do

04
Fr

PREMIERE BÜHNE FREIBERG
Bonnie & Clyde

PREMIERE TiB DÖBELN
Maria Stuart

05
Sa

06
So

Drittes Sinfonie- konzert

Nikolaikirche
Freiberg
10.12.2026

Bühne Döbeln
11.12.2026

Violoncello
Friedrich Thiele
Dirigent
José Luis Gutiérrez

Mittelsächsische
Philharmonie

Sergej Prokofjew

SINFONIA CONCERTANTE FÜR
VIOLONCELLO UND ORCHESTER
E-MOLL, OP. 125

Peter Tschaikowsky

SINFONIE NR. 4 F-MOLL, OP.36

07
Mo

08
Di

09
Mi

NIKOLAIKIRCHE FREIBERG
3. Sinfoniekonzert

10
Do

BÜHNE DÖBELN
3. Sinfoniekonzert

11
Fr

12
Sa

13
So

Regie, Bühne & Kostüme
Katharina Landsberg

JUT!

ALTERS-
EMPFEHLUNG
3+

Irgendwie Anders

KINDERSTÜCK NACH DEM
BILDERBUCH VON
KATHRYN CAVE

EINE MOBILE PRODUKTION

Das Theaterstück erzählt die Geschichte von Irgendwie Anders. Es sieht anders aus als alle anderen und fühlt sich oft einsam. So sehr es sich auch bemüht, dazuzugehören – es klappt nicht: Es kann nicht so toll tanzen wie die beiden Hasen, nicht so schön singen wie die zwei Affen. Und auch der Babystrauß lässt sich von seinem Vater überreden, nicht mehr mit Irgendwie Anders zu spielen.

Deshalb lebt es allein auf einem hohen Berg und hat keine Freunde.

Eines Tages steht ein merkwürdiges Wesen vor der Tür. Es sieht ganz anders aus als es – und behauptet doch, genauso zu sein.

So beginnt eine warmherzige Geschichte über Freundschaft und Mut. Nach dem Buch von Kathryn Cave und Chris Riddell zeigt sie: Jeder ist besonders – und genau richtig so.

Premiere

BiB Freiberg
19.12.2026

TiB Döbeln
30.12.2026

KINDERSILVESTER

Zu Silvester feiern wir in Döbeln die Premiere von *Irgendwie Anders* und beginnen das neue Jahr mit viel Mut und großen Freundschaften.

In Freiberg können unsere kleinen Gäste wieder ein schönes Puppenspiel erleben, das sie in die Welt der Märchen entführt.

Döbeln
30.12.2026

Freiberg
31.12.2026

14
Mo

15
Di

16
Mi

17
Do

18
Fr

PREMIERE BiB FREIBERG
Irgendwie Anders

19
Sa

20
So

Der nackte Wahnsinn
Fabian Vogt, Juschka Spitzer



Emery Escher, Cornelia Wöß



Der Waffe(n)lschmied
Inkyu Park, Beomseok Choi



v.l.: Marianna Ntinou, Jakob Mitterrutzner, Paola Alcocer,
Dimitro John Walter Moses, Inkyu Park, Stefanie Metzler



Romeo und Julia
Natalie Renaud, Marie Wolff



21
Mo

22
Di

23
Mi

Heiligabend 24
Do

1. Weihnachts-
feiertage 25
Fr

2. Weihnachts-
feiertage 26
Sa

27
So

So kann ich nicht arbeiten!

EINE GALA MIT MELODIEN AUS OPER, OPERETTE, SCHLAGER UND MUSICAL

Egal, ob Weihnachten, Silvester oder einfach nur so – Anlässe für eine Gala finden sich immer. So auch am Mittelsächsischen Theater, an dem das Ensemble für sein Publikum einen besonderen Abend mit Musik aus Oper, Operette, Schlager, Filmmusik und Musical vorbereitet hat.

Szenische Einrichtung
Sergio Raonic Lukovic
Musikalische Leitung
José Luis Gutiérrez
Buch & Dramaturgie
André Meyer

Termine

Bühne Döbeln	Bühne Freiberg
20.09.2026	31.12.2026
26.12.2026	06.03.2027

Aber dann ... Stellen Sie sich vor: Der In-tendant steht im Stau und kann die Veranstaltung nicht wie geplant moderieren. Die eigentliche Konsequenz: Absage! Der Saal ist aber schon voll besetzt, das Orchester bereit und gestimmt sowie ein Teil des Ensembles bereits vor Ort. Neuerliche Konsequenz: Das Ensemble übernimmt die Verantwortung und rettet mit gekonnter Improvisation die geplante Galaaufführung – sehr zur Freude des Publikums. Mit einem bunten Mix bekannter Melodien aus den verschiedenen Genres überraschen sie die Zuschauer mit einem ganz besonderen Abend. Lachen inbegriffen.



28
Mo

29
Di

30
Mi

PREMIERE TIB DÖBELN
Irgendwie Anders

BÜHNE FREIBERG
So kann ich nicht arbeiten!

Silvester 31
Do

NIKOLAIKIRCHE FREIBERG
Neujahrskonzert

Neujahr 01
Fr

BÜHNE DÖBELN
Neujahrskonzert

02
Sa

GOLDENER LÖWE HAINICHEN
Neujahrskonzert

03
So

Neujahrskonzert

Zwischen Nordlicht und Walzersedigkeit

Sie tanzen als grüne, rote oder blaue Schleier über den Horizont und sind schnell wieder verschwunden: Die Rede ist von den Polarlichtern, die am Himmel einen Wiener Walzer zu tanzen scheinen! Entsprechend begrüßen wir das Neue Jahr mit der Mittelsächsischen Philharmonie und José Luis Gutiérrez mit einem Programm, das Nordlichter und Walzersedigkeit miteinander verbindet. In den hohen Norden führen uns die Werke von Jean Sibelius, Edvard Grieg und des dänischen Johann Strauss Hans Christian Lumbye. Zwischendurch steppt zu einer Polka von Johann Strauss der Bär, bevor Anderson eine Katze Walzer tanzen lässt. Und quasi zur Entspannung und um ein wenig Sonne zu tanken, geht es zwischendurch einmal mit Vicent Youmans' *Tahiti Trot* und Johann Strauss' *Ägyptischem Marsch* in wärmere Gefilde. Erich Wolfgang Korngolds *Straussiana* und die *Pizzicato-Polka* von Johann und Josef Strauss sorgen für echt wienersches Flair, während die Komponistin Florence Beatrice Price mit ihrer *Suite of Dances* amerikanischen Tänzen huldigt. Für einen abwechslungsreichen und beschwingt-tänzerischen Beginn des Neuen Jahrs ist also gesorgt.

Musikalische Leitung
José Luis Gutiérrez
MIT
Mittelsächsische
Philharmonie

Termine

Nikolaikirche Freiberg
01.01.2027

Bühne Döbeln
02.01.2027

Goldener Löwe Hainichen
03.01.2027

Stadtpark Frankenberg
07.01.2027

Mehrweckhalle Mittweida
09.01.2027

HarthArena Hartha
10.01.2027

Theater Bautzen
12.01.2027



Weitere
Informationen
und Termine

[MITTELSAECHSISCHES-THEATER.DE/KONZERTE](https://mittelsaechsisches-theater.de/konzerte)

04
Mo

05
Di

06
Mi

STADTPARK FRANKENBERG
Neujahrskonzert

07
Do

ANNENKAPELLE FREIBERG
3. Kammerkonzert

08
Fr

MEHRZWECKHALLE MITTWEIDA
Neujahrskonzert

GUT GÖDELITZ
3. Kammerkonzert

09
Sa

HARTHARENA HARTHA
Neujahrskonzert

SCHLOSS BIBERSTEIN
3. Kammerkonzert

10
So

Cabaret

v.l.: Sebastian Schlicht (Gast), Paola Alcocer, Bartosz Jankowski, Mykyta Berezniak, Alexander Donesch



Anna Burger, Yannik Gräf



Susanne Engelhardt (Gast), Andreas Kuznick (Gast)





Bühnenball 2026 *Hollywood*
 Mit-Chor mit Chor-Leiterin Dana Asnate Eicke-Klava



Tanzpaar Emily Rausch und Timo Junghans

11
 Mo

THEATER BAUTZEN
 Neujahrskonzert

12
 Di

13
 Mi

14
 Do

15
 Fr

PREMIERE BÜHNE DÖBELN
 Der Kaiser von Atlantis
 & Der zerbrochene Krug

16
 Sa

17
 So

Bühnenball 2026 *Hollywood*



Bühnenball 2027

Viva la Vida

Freiberg
22.01.2027
23.01.2027

Döbeln
30.01.2027

Viva la vida – es lebe das Leben. Unser diesjähriger Bühnenball führt uns diesmal nach Südamerika und lässt uns das Leben in einer rauschenden Ballnacht mit spannenden Überraschungen und einem abwechslungsreichen Galaprogramm feiern. Samba, Cha-Cha-Cha, Paso Doble und Jive bestimmen das Tanzprogramm. Karneval, Dia de los Muertos, Inti Raymi – lassen Sie sich anstecken von den Gebräuchen Südamerikas und der Kunst etwa einer Frida Kahlo. Bunt, laut und fröhlich soll der Ball werden, wie es in Lateinamerika üblich ist. Wie in jedem Jahr öffnen wir dafür wieder Räume, die dem Publikum sonst verborgen bleiben, und warten mit einer Vielzahl von Programmen unserer Ensembles auf, die das Leben feiern und diesen Abend zu etwas Einzigartigem machen. Lassen Sie sich von der unbändigen Lebensfreude Südamerikas und der Ensembles des MIT anstecken, um eine unvergessliche Ballnacht zu erleben.

18
Mo

19
Di

20
Mi

21
Do

NIKOLAIKIRCHE UND THEATER FREIBERG
Bühnenball „Viva la Vida“

22
Fr

NIKOLAIKIRCHE UND THEATER FREIBERG
Bühnenball „Viva la Vida“

23
Sa

24
So



Bühnenball 2026 *Hollywood*
 Fabian Vogt, Anna Burger

José Luis Gutiérrez



THEATER DÖBELN
 Bühnenball „*Viva la Vida*“

25
 Mo

26
 Di

27
 Mi

28
 Do

29
 Fr

30
 Sa

31
 So

Mittelsächsische Philharmonie



Viertes Sinfonie- konzert

Nikolaikirche
Freiberg
04.02.2027

Bühne Döbeln
05.02.2027

Bratsche
Andreas Willwohl
Dirigent
José Luis Gutiérrez

Mittelsächsische
Philharmonie

Elsa Barraine

SINFONIE NR. 2

Béla Bartók

KONZERT FÜR BRATSCHEN UND ORCHESTER, SZ. 120, BB 128

Antonín Dvořák

SINFONIE NR. 8 G-DUR, OP. 88

01
Mo

02
Di

03
Mi

NIKOLAIKIRCHE FREIBERG
4. Sinfoniekonzert

04
Do

BÜHNE DÖBELN
4. Sinfoniekonzert

05
Fr

06
Sa

07
So

Romeo und Julia
Cornelia Wöß, Milon Goetz



Peter Peniaška, Stephan Bestier, Milon Goetz

Nele Schweers, Juschka Spitzer



Premiere

BiB Freiberg
20.02.2027

TiB Döbeln
28.02.2027

TheaterJugendClub – Premieren



Freiberg

Gemeinsam entwickeln Jugendliche ein Stück über das, was sie bewegt, lassen ihrer Fantasie freien Lauf und erschaffen so eine Welt, die nur ihnen gehört!

Dabei geht es um Emotionen wie Wut, um Ungerechtigkeiten, um Begegnungen, um kleine schöne und kostbare Momente, um tiefeingeschlossene Gedanken!

In Gruppenmomenten und Monologen, über Bilder, Sprache und Musik, erzählt der TheaterJugendClub seine Geschichte!

Döbeln

Der TheaterJugendClub nimmt sich die ganz großen Texte der Theaterliteratur vor: *Romeo und Julia*, *Kabale und Liebe*, *Hamlet* und viele mehr. Gemeinsam entwickeln sie einen Monologe-Abend, der mit Musik begleitet wird.

Regie Freiberg
Kira Wladarz

Regie Döbeln
Katharina Landsberg



08
Mo

09
Di

10
Mi

11
Do

12
Fr

13
Sa

14
So

15
Mo

16
Di

17
Mi

18
Do

19
Fr

20
Sa

BiB FREIBERG

Premiere des TheaterJugendClubs

21
So

Fünftes Sinfonie- konzert

Nikolaikirche
Freiberg
25.02.2027

Bühne Döbeln
26.02.2027

Klavier

Hanna Schwalbe

Dirigent

José Luis Gutiérrez

Mittelsächsische
Philharmonie

Fanny Hensel

OUVERTÜRE C-DUR, H265

Sergej Rachmaninow

KONZERT FÜR KLAVIER UND ORCHESTER NR. 2 C-MOLL, OP. 18

Johannes Brahms

SINFONIE NR. 2 D-DUR, OP. 73

Einsame Menschen

SCHAUSPIEL VON GERHART
HAUPTMANN

Fassung von Michael Thalheimer unter
Mitarbeit von Oliver Reese

Im Hause Vockerat feiern Johannes und Käthe die Geburt ihres Sohnes. Doch unter der gutbürgerlichen Familienoberfläche schwelt bereits ein Flächenbrand. Johannes ist ein Intellektueller und seine Frau nicht die Partnerin, mit der er über seine Interessen sprechen könnte. Er ist reizbar und ungeduldig. Mit dem philosophischen Werk, an dem er schreibt, kommt er nicht recht voran. Er glaubt, das kleine Familienglück nicht länger ertragen zu können. In dieser Situation steht plötzlich eine Fremde vor ihrer Tür: die russische Studentin Anna Mahr, die auf der Durchreise nach Zürich Johannes' Freund, den Maler Braun, besuchen will. Emanzipiert, gebildet, ganz anders als seine hausmütterliche Gattin, verdreht sie Johannes den Kopf ...

Regie

Konstanze Kappenstein

Bühne & Kostüme

Barbara B. Blaschke

Dramaturgie

Catharina Jacobi

Premiere

Bühne Freiberg

27.02.2027

Bühne Döbeln

06.03.2027

MiTreden

BiB Freiberg

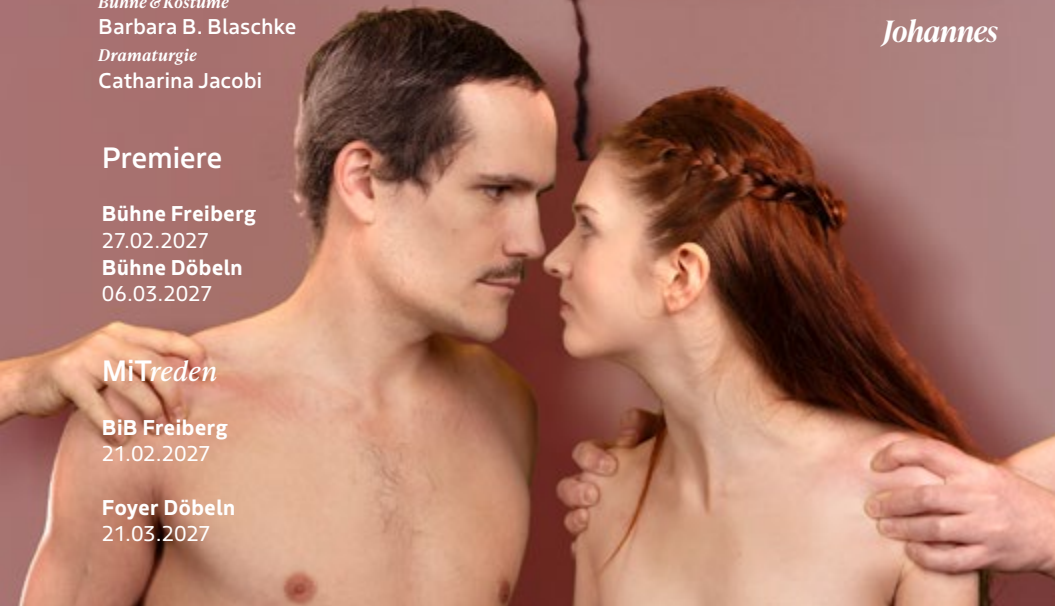
21.02.2027

Foyer Döbeln

21.03.2027

Du hast eben
immer deine
Familien-
interessen,
und ich habe
allgemeine
Interessen.
Ich bin über-
haupt kein
Familienvater.

Johannes



22
Mo

23
Di

24
Mi

NIKOLAIKIRCHE FREIBERG
5. Sinfoniekonzert

25
Do

BÜHNE DÖBELN
5. Sinfoniekonzert

26
Fr

PREMIERE BÜHNE FREIBERG
Einsame Menschen

27
Sa

TiB DÖBELN
Premiere des TheaterJugendClubs

28
So

3 Musketiere

Oberes Bild: (v.l.) Anna Burger, Michaela Bär (Gast), Yannik Gräf, Erik Hermann (Gast), Emery Escher, Vladislav Kalinichenko (Gast), Timm Wenda (Gast), Levente Lorenz (Gast)

Unteres Bild links: (im Bild oben v.l.) Frank Unger, Michelle Tanneberger (Gast)

(im Bild unten v.l.) Stefanie Metzler, Bartosz Jankowski

Unteres Bild rechts: (v.l.) Levente Lorenz (Gast), Bartosz Jankowski, Anna Burger, Erik Hermann (Gast)



Alexander Donesch, Anna Burger



Ein Konzert- erlebnis für die Allerkleinsten

Nach dem Erfolg der letzten Spielzeit wird es erneut ein Konzert für die Allerkleinsten geben: Ein sanfter, spielerischer und ungezwungener Erstkontakt mit klassischer Musik.

Hier dürfen sich die jüngsten Zuhörer:innen frei bewegen, Laute machen oder einfach entspannt lauschen. Mit den schwebenden Klängen erleben Babys und Eltern gemeinsam eine zauberhafte musikalische Reise. Sanfte Streicher, leichte Rhythmen und eine warme Atmosphäre laden zum Wiegen, Lächeln und Staunen ein. Ein liebevolles Konzerterlebnis für die ganze Familie!

Musikalische Leitung
José Luis Gutiérrez
Dramaturgie & Konzeption
Katharina Landsberg

TiB Döbeln
20.03.2027
29.03.2027

BiB Freiberg
21.03.2027

ALTERS-
EMPFEHLUNG
0-3

Kinderkonzert

ALTERS-
EMPFEHLUNG
5+

SCHUMANNS
ZAUBERBUCH

Träumerei im Wald. In diesem Familienkonzert werden Robert Schumanns *Kinder-szenen* und *Waldszenen* für Kammerorchester arrangiert und durch eine erzählte Geschichte verbunden, ganz im Geist von *Peter und der Wolf*. Ein Kind entdeckt ein geheimnisvolles Notenbuch und reist damit zwischen Kinderzimmer und Zauberwald hin und her. Eine poetische Fantasie-reise für Kinder und ihre Erwachsenen, die Schumanns Musik spielerisch und mit allen Sinnen kennenlernen möchten.

Musikalische Leitung
Bennet Eicke-Kļava
Dramaturgie
Katharina Landsberg

Bühne Freiberg
25.03.2027
11.04.2027

Bühne Döbeln
29.04.2027

Instrumenten- kunde

ALTERS-
EMPFEHLUNG
4+

CA. 45 MINUTEN

Unsere Musiker haben jede Menge Musik im Gepäck und kommen damit in Kita und Schule. So lernen Kindergartenkinder, Schülerinnen und Schüler auf leichte Art und Weise die Instrumentengruppen des Orchesters kennen und werden an klassische Musik herangeführt. Ohren auf und mitgemacht!

Unsere Instrumentenkunden werden auf die jeweiligen Klassenstufen zugeschnitten und sind daher **auch für Oberschulen und Gymnasien geeignet.**

01
Mo

02
Di

03
Mi

04
Do

05
Fr

06
Sa

07
So

PREMIERE BÜHNE DÖBELN
Einsame Menschen

GUT GÖDELITZ
4. Kammerkonzert

The Addams Family

MUSICAL VON ANDREW LIPPA,
MARSHALL BRICKMANN UND
RICK ELICE

Deutsch von Anja Hauptmann
Basierend auf Figuren erfunden
von Charles Addams

Amerikas skurrilste Familie darf sich mit den Problemen des Erwachsenwerdens herumschlagen: Wednesday Addams ist groß geworden und auch noch verliebt. In einen ganz gewöhnlichen Jungen aus einem ganz gewöhnlichen Haushalt. Das wirft natürlich die ganze Familiendynamik inklusive aller Ahnen durcheinander. Ihre Gefühle offenbart Wednesday ihrem Vater Gomez und bittet ihn, ihrer Mutter Morticia nichts davon zu erzählen. Doch Gomez hat noch nie ein Geheimnis vor seiner Frau verbergen können. Es kommt, wie es kommen muss, und der Haussegen hängt schief. Eine Katastrophe folgt der nächsten und Wednesday wünscht sich, ihre Familie würde nur eine einzige Nacht lang mal normal sein. Aber dann kommt alles anders als geplant ...

Die Nikolaikirche verwandelt sich um Ostern 2027 in das Haus der Addams Family und lädt das ganze Publikum ein, mit den Ahnen auf den Gräbern zu tanzen!

Regie

Stephan Bestier

Musikalische Leitung

Bennet Eicke-Klava

Bühne

Tilo Staudte

Kostüme

Melchior Silbersack

Dramaturgie

Catharina Jacobi

Choreinstudierung

Dana Asnate Eicke-Klava

Premiere

Nikolaikirche
Freiberg
13.03.2027

MiTreden

BiB Freiberg
07.03.2027



Einführungsgespräch im Bus-Shuttle von Döbeln nach Freiberg
03.04.2027



Weil – Familie
bleibt Familie –
tot oder lebendig.

Morticia Addams

08
Mo

09
Di

10
Mi

11
Do

12
Fr

PREMIERE NIKOLAIKIRCHE FREIBERG
The Addams Family

13
Sa

14
So

Kabale und Kuchen

EIN SCHAUSPIELMUSICAL VON
GUNDULA PEUTHERT

Oma Ursula lädt zu ihrem 80. Geburtstag ein und betont dabei, wie wichtig das Erscheinen aller Familienmitglieder sei. Jeder rätselt bei Erhalt der Einladung, was es damit auf sich haben könnte. Ist sie krank? Steht ein Umzug ins Altersheim bevor (wenn ja: Wer bekommt dann das Haus)? Nimmt sie Drogen? Zu Beginn des Festes erklärt Ursula den Gästen, dass ihr Geburtstag nur ein Vorwand für die Einladung gewesen sei. Vielmehr geht es um das stattliche Erbe, welches sie nur einer Person zukommen lassen will. Und die Familie soll an diesem

Premiere

Bühne Döbeln
02.04.2027

Nachmittag darüber entscheiden, wer die Erbschaft erhält. Jedes Familienmitglied soll Vorschläge einbringen und diese begründen. Die Gäste sind entsetzt und lehnen das Ansinnen zunächst ab. Allerdings erfahren sie erst jetzt, warum Oma Ursula zu Beginn darauf bestanden hatte, dass alle unbedingt vom selbstgebackenen Kuchen probieren müssen, bevor es losgeht. Denn dieser enthält eine ganz besondere Zutat ...

Inszenierung
Gundula Peuthert
Idee und Konzept
Gundula Peuthert
Andreas Vent-Schmidt
Textbuch
Eric Jan Faust

BILD: LUZIE SONNTAG



15
Mo

16
Di

17
Mi

18
Do

19
Fr

TiB DÖBELN
Babykonzert

20
Sa

SCHLOSS BIEBERSTEIN
4. Kammerkonzert

BiB FREIBERG
Babykonzert

21
So

22
Mo

23
Di

24
Mi

25
Do

26 Karfreitag **BÜHNE FREIBERG**
Fr **4. Kammerkonzert**

27
Sa

28 Ostersonntag
So

Ostermontag 29
Mo

30
Di

31
Mi

01
Do

PREMIERE BÜHNE DÖBELN
LOGE NR. 5
Kabale und Kuchen

02
Fr

03
Sa

04
So

Peter Pan



Gräfin Mariza



Lindsay Funchal



05
Mo

06
Di

07
Mi

FERNSEHSTUDIO HS MITTWEIDA
6. Sinfoniekonzert

08
Do

NIKOLAIKIRCHE FREIBERG
6. Sinfoniekonzert

09
Fr

BÜHNE DÖBELN
6. Sinfoniekonzert

BÜHNE FREIBERG
Gastspiel im Rahmen
der 51. Freiburger
Jazztage

10
Sa

BÜHNE FREIBERG
Gastspiel im Rahmen
der 51. Freiburger
Jazztage

11
So

Sechstes Sinfonie- konzert

Fernsehstudio
Hochschule Mittweida
07.04.2027

Nikolaikirche
Freiberg
08.04.2027

Bühne Döbeln
09.04.2027

Tuba
Patricio Cosentino
Dirigent
José Luis Gutiérrez

Mittelsächsische
Philharmonie

Zoltán Kodály

TÄNZE AUS GALANTA

Roberto Pintos

KONZERT FÜR TUBA UND ORCHESTER

Ignacio Freijo

ANDINA

Leonard Bernstein

THREE DANCE EPISODES FROM *ON THE TOWN*

Rafael Piccolotto de Lima

CONCERTO BRASILEIRO FÜR TUBA UND ORCHESTER

Premiere

MiTreden

Bühne Döbeln
17.04.2027Foyer Döbeln
25.04.2027Bühne Freiberg
Spielzeit 2027/28

Ich habe dich
sieben Jahre
gesucht, auf
dich gewartet
und gehofft,
dich wieder-
zusehen.

Gatsby

Der große Gatsby

NACH DEM GLEICHNAMIGEN
ROMAN VON F. SCOTT
FITZGERALD

Fassung von Konrad Friedrich
Kümmerle

F. Scott Fitzgeralds Roman *Der große Gatsby* erzählt die Geschichte des geheimnisvollen Millionärs Jay Gatsby, der in den 1920er-Jahren auf Long Island rauschende Feste gibt, um die Aufmerksamkeit seiner großen Liebe Daisy Buchanan zurückzugewinnen. Doch hinter der glänzenden Fassade aus Luxus, Partys und Illusionen verbirgt sich eine tragische Sehnsucht und ein dunkles Geheimnis. Als Daisy und Gatsby sich wiedersehen, flammt ihre alte Liebe kurz wieder auf, doch gesellschaftliche Grenzen, Heuchelei und Eifersucht führen schließlich zur Katastrophe.

Der Roman ist eine bittere Abrechnung mit dem amerikanischen Traum – er zeigt, wie Illusion, Gier und soziale Schranken das Glück zerstören.

Regie, Bühne & Kostüme
Lukas Wassmann
Dramaturgie
Catharina Jacobi

12
Mo13
Di14
Mi15
Do16
Fr

PREMIERE BÜHNE DÖBELN
Der große Gatsby

17
Sa18
So

La Traviata

OPER IN DREI AKTEN (VIER BILDERN)

Musik von Giuseppe Verdi

Libretto von Francesco Maria Piave nach dem Roman von Alexandre Dumas d. J. *La dame aux camélias (Die Kameliendame)*

In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

In den Opern Giuseppe Verdis stehen immer wieder Figuren im Mittelpunkt, für die der Komponist eine besondere Empathie verspürte. So auch in seiner *La Traviata*: Die an Schwindsucht erkrankte Kurtisane Violetta Valery entschließt sich, aus ihrem bisherigen Leben auszubrechen und mit Alfredo zusammenzuleben. Als Alfredos Vater fordert, dass sie sich von ihm trennen soll, gibt Violetta seinem Druck schließlich nach. Zu spät erkennt Alfredo, dass in der Verbindung mit Violetta sein wahres Glück gelegen hätte. Sie stirbt an ihrer Krankheit in seinen Armen.

Premiere

Bühne Freiberg
24.04.2027

MiTreden

BiB Freiberg
18.04.2027

Bühne Döbeln
08.05.2027

TiB Döbeln
16.05.2027

Neben *Rigoletto* und *Il Trovatore* ist es die Emotionalität der *Traviata*, die dafür sorgte, dass sich Verdi als erfolgreichster italienischer Komponist der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts durchsetzte. Bis heute gehört diese Oper zu den beliebtesten des Repertoires.

Regie

Sergio Raonic Lukovic

Musikalische Leitung

José Luis Gutiérrez

Ausstattung

Lena Weikhard

Choreinstudierung

Dana Asnate Eicke-Kļava

Dramaturgie

André Meyer



19
Mo

20
Di

21
Mi

22
Do

23
Fr

PREMIERE BÜHNE FREIBERG

La Traviata

24
Sa

25
So

Ein Projekt auf dem Schlos Hof Freiberg mit Chören aus der Region sowie dem Ensemble, dem Chor und dem Orchester des MiT

Der fliegende Holländer

ROMANTISCHE OPER IN DREI AUFZÜGEN

Musik von Richard Wagner
Libretto vom Komponisten
konzertante Aufführung

Künstlerische Leitung
Sergio Raonic Lukovic
Musikalische Leitung
José Luis Gutiérrez
Oberleitung Choreinstudierung
Dana Asnate Eicke-Kłava

Termine

Schlos Hof Freiberg
10.07.2027
11.07.2027
16.07.2027

Als ein beeindruckendes Ergebnis der zunehmenden Vernetzung des MiT in Mittelsachsen ist für den Sommer 2027 ein Projekt mit Chören aus der Region, dem Ensemble sowie dem Chor und dem Orchester des MiT im Freiburger Schlos Hof geplant. Richard Wagners Romantische Oper *Der fliegende Holländer* gilt als eine der größten Choropern des Repertoires und eignet sich daher besonders für dieses einzigartige Open-Air-Erlebnis.

Den Stoff für seine vierte Oper fand Wagner in Heinrich Heines *Memoiren des Herren Schnabelewopski*: Um Kap Horn umsegeln zu können, brach der Holländer mit Gott. Seitdem irrt er heimatlos als ein Ausgestoßener auf den Weltmeeren umher. Einzig eine Frau, die ihm die Treue hält, kann diesen Fluch brechen. Nur alle sieben Jahre darf er an Land gehen, um eine Frau zu freien. Gelingt es ihm dieses Mal, die Richtige zu finden?

Musikalisch trägt die Oper zwar noch Züge der Nummernoper nach italienischem Vorbild, lässt aber in der Charakterisierung der Titelpartie bereits die späteren Musikdramen Wagners vorausahnen.



Jetzt
**GENUSS-AUSFLUG
NACH FREIBERG**

planen: Kultur erleben, bummeln und genießen in der historischen Altstadt

NEU

MUSEUM: SILBERNE PFORTE GEÖFFNET

SILBERWEG & ENTDECKER-SPUR

HIMMLISCHE ORGELKLÄNGE

ERLEBNIS: STADTFÜHRUNGEN

BERGSTADTFEST | 24. - 27. Juni 27

GLÄNZEND: TERRA MINERALIA

FREIBERGER CHRISTMARKT | ab 23. Nov. 26

FREIBERGER EIERSCHECKE

FREIBERGER NACHTSCHICHT | 12. Sept. 26

Bühne frei für
KULTUR | EVENTS | TOURISMUS | STADTFÜHRUNGEN
Tourist-Information Silberstadt® Freiberg
Schloßplatz 6 · 09599 Freiberg · www.freiberg.de/tourismus

Museum:
Sonderausstellung
ab 20. Juni

**Licht
im
Schacht**
MUSEUMS
FREIBERG
Die KNAPPSCHICHT
600 Jahre in Freiberg

Döbeln feiert Kultur. Und wie!

Lange Kulturnacht

Zu einer Institution in Döbeln ist inzwischen die lange Kulturnacht geworden: Aus dem Kulturstammtisch heraus ist diese Idee mit Hilfe vom Projekt WerkStadt entstanden und erlebt in der Organisation durch das Kulturamt Döbeln, Treibhaus e.V. und unser Theater im Jahr 2027 seine vierte Auflage.

Ab der zweiten Tageshälfte sind für alle Generationen an vielen gewohnten und ungewohnten Orten der Mulden-Insel Kulturhäppchen zu erleben: Von Lesung bis Malerei, von Orchesterformationen bis zu kleinen Theater-Stückchen, von Tanz bis Streetart, von Bands über Chöre bis zu Poetry Slam ist für jeden Geschmack etwas dabei und für alle bestimmt etwas Neues zu entdecken.

Und wie wunderbar ist es, zusammen mit vielen, vielen Kulturinteressierten von nachmittags bis abends friedlich kreuz und quer durch die Innenstadt zu flanieren und diese inspirierende Vielfalt zu genießen.

Das MiT ist natürlich mit etlichen Programmen mit von der Partie!

4. Kulturnacht Döbeln
28.05.2027



Picknickkonzert

Ein anderes Highlight, auch für uns selbst, ist unser Picknickkonzert auf den Klosterwiesen: Unsere kleine, eigens dafür aufgebaute Bühne zieht inzwischen über 500 mit Decke oder Klappstuhl ausgerüstete Fans ins Grüne, die zwanglos und umrahmt von gastronomischen Angeboten einem spritzigen, immer gut gelaunten musikalischen Live-Programm mit Solistinnen und Solisten unseres Ensembles und einer gut aufgelegten Formation unserer Mittelsächsischen Philharmonie lauschen.

Picknickkonzert
04.07.2027

Döbeln kann Kultur

Alle Kulturveranstaltungen
in Döbeln auf einen Blick.
Einfach QR-Code scannen und
Kultur genießen.

Weitere Informationen über Döbeln finden Sie auf
www.doebeln.de.

Ich mache nichts, ich atme bloß

EIN MUSIKALISCH-LITERARISCHER REINHARD MEY-ABEND
IN DER SOMMERKIRCHE
MOCHAU

Die Sommerkirche Mochau wird auch in dieser Spielzeit wieder zu einem besonderen Ort der Begegnung zwischen Musik, Theater und Publikum. In stimmungsvoller Atmosphäre laden wir zu einem musikalisch-literarischen Abend ein, der ganz im Zeichen von Reinhard Mey steht: „Ich mache nichts, ich atme bloß“.

Ensemblemitglieder des Musiktheaters und des Schauspielensembles des Mittelsächsischen Theaters widmen sich den Liedern und Texten eines der bedeutendsten deutschen Liedermacher. Mit feinem Humor, großer Menschenkenntnis und poetischer Leichtigkeit erzählt Reinhard Mey von den kleinen und großen Momenten des Lebens – von Sehnsucht, Liebe, Abschied und dem Glück des Innehaltens. Ein Abend voller Musik, Erinnerungen und leiser Wahrheiten – berührend, nahbar und voller Wärme.

Sommerkirche Mochau
03.07.2027 und 09.07.2027

Sommernachtskonzert am Stiefelbrunnen

Mit Werken von Georg Friedrich Händel, Antonio Vivaldi und Carl Heinrich Graun erklingen beim diesjährigen Stiefelbrunnenkonzert Ende August Perlen der Barockmusik. Unter den Solisten wird unter anderem mit Tobias Hechler einer der führenden Countertenöre seiner Generation auftreten, der zuletzt etwa in Hamburg, Klagenfurt, Bern und an der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf-Duisburg zu hören war. Unter der musikalischen Leitung von José Luis Gutiérrez verspricht dieses Konzert in hoffentlich lauer Sommernacht mit den schönsten Opernarien und Orchesterwerken des Barock ein besonderes Kunsterlebnis zu werden.

**Sommernachtskonzert
am Stiefelbrunnen Döbeln**
28.08.2026



26
Mo

27
Di

28
Mi

29
Do

30
Fr

Tag der Arbeit
01
Sa

02
So

Das ist ja
ABOtastisch!
 Eine Spielzeit voller Vorteile

Bis zu
 25%
 sparen*

Platzgarantie

Ihre feste Platz-
 reservierung zu den
 Vorstellungen

Planbarkeit

Planen Sie Ihre
 Termine im Voraus

Ersparnis

Günstiger als
 Einzelkarten

Flexibilität

Tausch an der Kasse
 bei Verhinderung

Exklusivität

Kostenloser Spielzeit-
 kalender vor der neuen
 Spielzeit.



Infos gibt's im Web
 oder an unseren Kassen

[MITTELSAECHSISCHES-THEATER.DE/ABONNEMENTS](https://mittelsaechsisches-theater.de/abonnements)

Theaterkasse im Silbermann-Haus

Schlossplatz 6 · 09599 Freiberg
 Telefon: (0 37 31) 35 82-35
 Mail: tickets@mittelsaechsisches-theater.de

Theaterkasse im Theater Döbeln

Theaterstraße 7 · 04720 Döbeln
 Telefon: (0 37 31) 35 82-34
 Mail: tickets@mittelsaechsisches-theater.de

* Im Vergleich zu Einzeltickets. Ausgenommen im Wahl-Abo.
 Gastspiele und Sonderveranstaltungen sind nicht in den Abonnements enthalten.

03
 Mo

04
 Di

05
 Mi

Christi
 Himmelfahrt 06
 Do

07
 Fr

PREMIERE BÜHNE DÖBELN

La Traviata

08
 Sa

09
 So



Cabaret
Anna Burger

10
Mo

11
Di

12
Mi

13
Do

14
Fr

15
Sa

16
So

17
Mo

Pfingstmontag

18
Di19
Mi20
DoNIKOLAIKIRCHE FREIBERG
7. Sinfoniekonzert21
FrBÜHNE DÖBELN
7. Sinfoniekonzert22
Sa23
So

Siebtens Sinfonie- konzert

Nikolaikirche
Freiberg
20.05.2027

Bühne Döbeln
21.05.2027

Solist:innen

Das Freytag Trio:
Helene, Wilhelmine und
Albrecht Freytag

Dirigent

Bennet Eicke-Kļava

Mittelsächsische
Philharmonie

Wolfgang Amadeus Mozart

OUVERTÜRE ZU „DIE ZAUBERFLÖTE“, KV 620

Ludwig van Beethoven

KONZERT FÜR KLAVIER, VIOLINE UND VIOLONCELLO
C-DUR, OP. 56 „TRIPELKONZERT“

Franz Schubert

SINFONIE NR. 5 B-DUR, D485

24
Mo

25
Di

26
Mi

27
Do

28
Fr

ANNENKAPELLE FREIBERG
5. Kammerkonzert

DÖBELN
4. Döbeler Kulturnacht

29
Sa

SCHLOSS BIEBERSTEIN
5. Kammerkonzert

30
So

GUT GÖDELITZ
5. Kammerkonzert

31
Mo

01
Di

02
Mi

03
Do

04
Fr

05
Sa

06
So

Premiere

SEEBÜHNE KRIEBSTEIN
11.06.2027

Regie
Stephan Bestier
Bühne
Tilo Staudte
Kostüme
Barbara B. Blaschke
Dramaturgie
Katharina Landsberg

ALTERS-
EMPFEHLUNG

7+

Parole
Emil!Emil und die
DetektiveMUSICAL VON MARC SCHUBRING
UND WOLFGANG ADENBERG

Nach dem Kinderbuch von Erich Kästner

Emil und die Detektive erobern die Seebühne Kriebstein! Als Familienstück zeigt das Mittelsächsische Theater im Sommer 2027 den Klassiker von Erich Kästner.

Zum ersten Mal darf Emil allein nach Berlin reisen. Am Bahnhof Friedrichstraße warten seine Großmutter und seine Cousine Pony Hütchen vergeblich auf ihn. Denn Emil ist längst unterwegs – mitten in einer spannenden Verfolgungsjagd. Im Zug wurde ihm sein ganzes Geld gestohlen, und nun jagt er den Dieb quer durch die riesige, unbekannte Stadt. Entschlossen folgt er jeder Spur. Zum Glück steht er nicht lange allein da: Bald bekommt er tatkräftige Hilfe von Gustav mit der Hupe und seinen Freunden. Gemeinsam setzen sie alles daran, den Täter zu stellen.

07
Mo08
Di09
Mi10
DoPREMIERE SEEBÜHNE KRIEBSTEIN
Emil und die Detektive11
Fr12
Sa13
So

Das Land des Lächelns

OPERETTE IN ZWEI AKTEN

Musik von Franz Lehár
Libretto von Ludwig Herzer,
Fritz Löhner-Beda und Victor Léon
Fassung für die Seebühne Kriebstein von
Alexander Donesch

Regie
 Alexander Donesch
Musikalische Leitung
 Bennet Eicke-Kļava
Bühne
 Tilo Staudte
Kostüme
 Barbara B. Blaschke
Choreinstudierung
 Dana Asnate Eicke-Kļava
Dramaturgie
 André Meyer

Premiere

**Seebühne
 Kriebstein**
 18.06.2027

Die Operette *Das Land des Lächelns* von Franz Lehár glänzt mit Musiknummern wie *Dein ist mein ganzes Herz*, *Immer nur Lächeln* oder *Bei einem Tee à deux*, die zu Evergreens geworden sind.

In Wien verliebt sich der chinesische Prinz Sou-Chong in Lisa, die Tochter des Grafen Lichtenfels. Als er in seine Heimat zurückgerufen wird, um dort die Regierungsgeschäfte zu übernehmen, folgt sie ihm nach China. Doch schnell wird der Europäerin klar, dass die dortigen Gebräuche ihr fremd bleiben. Lisa trennt sich von Sou-Chong und kehrt nach Wien zurück ...

In der 1923 uraufgeführten Originalfassung *Die gelbe Jacke* endete Lehárs Operette mit einem Happy End. Ob der Prinz auch auf der Seebühne Kriebstein seine geliebte Lisa gewinnen wird, bleibt abzuwarten.



14
Mo

15
Di

16
Mi

17
Do

PREMIERE SEEBÜHNE KRIEBSTEIN

Das Land des Lächelns

18
Fr

19
Sa

20
So

21
Mo

22
Di

23
Mi

24
Do
OBERMARKT FREIBERG
Eröffnungskonzert zum Bergstadtfest

25
Fr

26
Sa

27
So

28
Mo

29
Di

30
Mi

01
Do

02
Fr

03
Sa

KLOSTERWIESEN DÖBELN
Picknickkonzert

04
So

05
Mo

06
Di

07
Mi

08
Do

09
Fr

10
Sa

SCHLOSSHOF FREIBERG
Der fliegende Holländer

11
So

SCHLOSSHOF FREIBERG
Der fliegende Holländer

12
Mo

13
Di

14
Mi

15
Do

SCHLOSSHOF FREIBERG
Der fliegende Holländer

16
Fr

17
Sa

18
So

19
Mo

20
Di

21
Mi

22
Do

23
Fr

24
Sa

25
So

26
Mo

27
Di

28
Mi

29
Do

30
Fr

31
Sa

01
So

Es tut gut, Gutes zu tun.

Verein zur Förderung der Mittelsächsischen Theater- und Philharmonie gGmbH e.V.

Sie halten den Spielzeitkalender des Mittelsächsischen Theaters in den Händen. Sie sind auf die neuen Produktionen der Spielzeit 2026/27 gespannt. Sie lieben kulturvolle Abende mit Schauspiel, Musical, Oper oder Konzert.

Mit einer Mitgliedschaft im Theaterförderverein bekennen Sie sich zu Ihrem Mittelsächsischen Theater und können auch etwas zurückgeben. Aus Beiträgen und Spenden haben wir in der vergangenen Spielzeit Regenjacken für die Künstler an der Seebühne Kriebstein mit finanziert, haben die beliebten goldenen Theaterkrönchen beschafft und einen wesentlichen finanziellen Beitrag zu neuer Tontechnik am Mittelsächsischen Theater geleistet. Mit all diesen Spenden helfen und unterstützen wir das Theater, aber wir zeigen auch, dass Theater in unserer Zeit als Ort der Begegnung für unterschiedlichste Menschen wichtig ist.

Werden auch Sie ein Fördermitglied!

Prof. Arnold Beck

Vorstandsvorsitzender

Verein zur Förderung der Mittelsächsischen
Theater- und Philharmonie gGmbH e.V.

info@theaterverein-freiberg.de

Förderverein „Freunde des Döbelner Theaters e.V.“

Liebe Theaterbesucher:innen und Freunde des Döbelner Theaters,
der Verein „Freunde des Döbelner Theaters e.V.“ begrüßt Sie zur Spielzeit 26/27 wieder auf das Herzlichste. Seit über 25 Jahren ist unser Förderverein nun schon für das Döbelner Theater aktiv und wir möchten mit unseren Aktivitäten auf unser wunderbares Döbelner Theater und das hohe künstlerische Niveau der Ensembles des Mittelsächsischen Theaters hinweisen. Es ist nicht selbstverständlich, dass eine Kleinstadt wie Döbeln ein Theater hat! Wir freuen uns über eine Zunahme der Besucherzahlen und auch unser Förderverein erfährt Interesse und Unterstützung. Vielen Dank! Im Laufe einer Spielzeit sind wir mit den verschiedensten Aktivitäten für unser Theater unterwegs. Es beginnt mit der Unterstützung zur Spielzeiteröffnung, mit den Premierenfeiern nach einer Premiere im Schauspiel oder Musiktheater. Dies ist immer eine wunderbare Möglichkeit mit den Künstler:innen und Akteur:innen ins Gespräch zu kommen. Unser Stand auf dem Döbelner Weihnachtsmarkt am 3. Adventswochenende bietet uns eine

gute Möglichkeit, unseren Verein und das Theater zu zeigen. Beliebt ist auch unsere „AnspruchBar“ beim Bühnenball und neben der Freude aller Beteiligten aus unserem Verein, sind die Gespräche mit Gästen und Künstler:innen eine unglaubliche Bereicherung für jeden von uns.

Wir sind Ihnen sehr dankbar, dass Sie mit einer Spende unsere Arbeit unterstützen! Neben den o.g. Aktivitäten helfen wir Schulen, Förderschulen und Kindergärten, um den Kindern und Jugendlichen einen Besuch im Theater zu ermöglichen. Es gibt weitere Ideen in unseren Köpfen und wir freuen uns, diese Stück für Stück für unser Theater umzusetzen. Dafür braucht unser Verein dringend Verstärkung. Wenn Du oder Sie Lust auf Theater hast oder haben, dann würden wir uns sehr über helfende Hände und Mitdenker:innen freuen.

Simone Simon

Vereinsvorsitzende

Förderverein

„Freunde des Döbelner Theaters e.V.“

info@theaterverein-doebeln.de

Johannisbad Freiberg
Ein erfrischendes Erlebnis

Save the date!
Alle Termine auf einen Blick:

johannisbad-freiberg.de

GWG DÖBELN EG

Die Hauptrolle im Alltag: entspanntes Wohnen.

Wohnungsangebote:

Franz-Mehring-Straße 9 ~ 04720 Döbeln ~ E-Mail: info@gwgdoebeln.de ~ Tel.: 03431 62 57 60

Stiftung
Mittelsächsisches Theater

Nachhaltig Zukunft gestalten

Auch wenn die Stiftung des Mittelsächsischen Theaters vergleichsweise klein ist, leistet sie einen bedeutenden Beitrag zur Förderung von Theaterkunst, Kultur und insbesondere des Nachwuchses an unserem Haus. In den vergangenen Jahren konnten zahlreiche Projekte realisiert werden – viele davon mit nachhaltiger Wirkung.

Mit Blick auf die Zukunft richtet die Stiftung ihren Fokus verstärkt auf einen zentralen Bereich: die Förderung der Ausbildung am Mittelsächsischen Theater. Ziel ist es, junge Menschen für Theaterberufe zu gewinnen, ihnen eine qualifizierte Ausbildung zu ermöglichen und so langfristig Fachkräfte für unser Haus und die Region zu sichern.

Ein konkretes Beispiel hierfür ist die Unterstützung eines Auszubildenden im Bereich Bühnentechnik – einem anerkannten Mangelberuf. Durch ein Stipendium trägt die Stiftung dazu bei, die Ausbildung abzuschließen und zugleich eine enge Bindung an das Theater zu fördern. Damit übernimmt sie eine Aufgabe, die über die klassische Projektförderung hinausgeht und gezielt in die Zukunft des Hauses investiert.

Diese Verbindung von künstlerischer Förderung und nachhaltiger Nachwuchsarbeit prägt das Profil der Stiftung und stärkt die Zukunftsfähigkeit des Mittelsächsischen Theaters.

Eine Stiftung ist auf Dauer angelegt – im besten Sinne auf „Ewigkeit“. Mit Ihrer Unterstützung unterstützen Sie das Anliegen unserer Mitstifter, den Bestand unseres Theaters langfristig zu sichern. Auch wenn jeder Beitrag für sich genommen vielleicht klein erscheint, ist er doch ein starkes gesellschaftliches und politisches Bekenntnis zum Erhalt des Mittelsächsischen Theaters.

Wir laden Sie herzlich ein, die Arbeit der Stiftung zu begleiten und durch Ihre Spende aktiv zur Zukunft des Theaters beizutragen



Weitere Informationen
zur Stiftung
Mittelsächsisches Theater



VORSTELLUNGSTERMINE

Baskerville – Ein Sherlock Holmes Krimi

★ 17.10.2026	19:30 Uhr	Bühne Döbeln
25.10.2026	15:00 Uhr	Bühne Döbeln
★ 31.10.2026	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
15.11.2026	17:00 Uhr	Bühne Freiberg
28.11.2026	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
15.12.2026	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
18.12.2026	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
25.12.2026	19:00 Uhr	Bühne Döbeln
14.01.2027	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
16.01.2027	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
20.02.2027	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
12.03.2027	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
02.04.2027	19:30 Uhr	Bühne Freiberg

Bonnie & Clyde

★ 28.11.2026	19:30 Uhr	Bühne Döbeln
★ 05.12.2026	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
19.12.2026	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
27.12.2026	15:00 Uhr	Bühne Döbeln
15.01.2027	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
19.02.2027	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
18.04.2027	17:00 Uhr	Bühne Freiberg
27.04.2027	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
02.05.2027	15:00 Uhr	Bühne Döbeln
09.05.2027	17:00 Uhr	Bühne Freiberg
15.05.2027	19:30 Uhr	Bühne Freiberg

Cabaret ^{WA}

13.09.2026	17:00 Uhr	Bühne Döbeln
04.10.2026	17:00 Uhr	Bühne Freiberg
23.10.2026	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
31.10.2026	19:30 Uhr	Bühne Döbeln
29.12.2026	19:30 Uhr	Bühne Freiberg

Das Land des Lächelns

★ 18.06.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein
19.06.2027	20:00 Uhr	SB Kriebstein
20.06.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein
22.06.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein
25.06.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein
27.06.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein
29.06.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein

30.06.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein
02.07.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein
03.07.2027	20:00 Uhr	SB Kriebstein
06.07.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein
08.07.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein
09.07.2027	20:00 Uhr	SB Kriebstein
13.07.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein
15.07.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein
17.07.2027	20:00 Uhr	SB Kriebstein
18.07.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein
20.07.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein
21.08.2027	20:00 Uhr	SB Kriebstein
22.08.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein
24.08.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein
26.08.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein
28.08.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein
29.08.2027	18:00 Uhr	SB Kriebstein

Der alte König in seinem Exil & Musik für die Sinne

★ 08.11.2026	17:00 Uhr	BiB Freiberg
20.11.2026	19:30 Uhr	BiB Freiberg
★ 09.01.2027	19:30 Uhr	TiB Döbeln
11.03.2027	19:30 Uhr	BiB Freiberg
13.03.2027	19:30 Uhr	TiB Döbeln
24.03.2027	19:30 Uhr	BiB Freiberg

Der große Gatsby

★ 17.04.2027	19:30 Uhr	Bühne Döbeln
25.04.2027	15:00 Uhr	Bühne Döbeln
22.05.2027	19:30 Uhr	Bühne Döbeln

Der Kaiser von Atlantis & Der zerbrochene Krug

★ 10.10.2026	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
13.10.2026	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
19.11.2026	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
21.11.2026	19:30 Uhr	Bühne Freiberg
★ 16.01.2027	19:30 Uhr	Bühne Döbeln
21.02.2027	15:00 Uhr	Bühne Döbeln
28.02.2027	17:00 Uhr	Bühne Freiberg
05.03.2027	19:30 Uhr	Bühne Freiberg

Der nackte Wahnsinn 

23.10.2026 19:30 Uhr Bühne Döbeln
 07.11.2026 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 21.11.2026 19:30 Uhr Bühne Döbeln
 12.12.2026 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 26.12.2026 19:00 Uhr Bühne Freiberg
 31.12.2026 14:30 Uhr Bühne Döbeln
 31.12.2026 19:30 Uhr Bühne Döbeln

Die lustige Witwe

12.08.2026 18:00 Uhr SB Kriebstein
 13.08.2026 18:00 Uhr SB Kriebstein
 15.08.2026 18:00 Uhr SB Kriebstein
 16.08.2026 18:00 Uhr SB Kriebstein
 18.08.2026 18:00 Uhr SB Kriebstein
 19.08.2026 18:00 Uhr SB Kriebstein
 21.08.2026 18:00 Uhr SB Kriebstein
 22.08.2026 20:00 Uhr SB Kriebstein
 23.08.2026 18:00 Uhr SB Kriebstein
 25.08.2026 18:00 Uhr SB Kriebstein
 27.08.2026 18:00 Uhr SB Kriebstein
 29.08.2026 18:00 Uhr SB Kriebstein
 30.08.2026 18:00 Uhr SB Kriebstein

Einsame Menschen

★ 27.02.2027 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 02.03.2027 10:00 Uhr Bühne Freiberg
 ★ 06.03.2027 19:30 Uhr Bühne Döbeln
 09.03.2027 10:00 Uhr Bühne Döbeln
 21.03.2027 15:00 Uhr Bühne Döbeln
 29.04.2027 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 01.05.2027 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 14.05.2027 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 18.05.2027 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 23.05.2027 17:00 Uhr Bühne Freiberg

Emil und die Detektive

★ 11.06.2027 17:00 Uhr SB Kriebstein
 12.06.2027 17:00 Uhr SB Kriebstein
 13.06.2027 17:00 Uhr SB Kriebstein
 17.06.2027 10:00 Uhr SB Kriebstein
 23.06.2027 10:00 Uhr SB Kriebstein
 24.06.2027 10:00 Uhr SB Kriebstein
 26.06.2027 17:00 Uhr SB Kriebstein
 01.07.2027 10:00 Uhr SB Kriebstein
 04.07.2027 17:00 Uhr SB Kriebstein
 07.07.2027 10:00 Uhr SB Kriebstein

10.07.2027 17:00 Uhr SB Kriebstein
 11.07.2027 17:00 Uhr SB Kriebstein
 13.08.2027 10:00 Uhr SB Kriebstein
 14.08.2027 17:00 Uhr SB Kriebstein
 15.08.2027 17:00 Uhr SB Kriebstein
 17.08.2027 10:00 Uhr SB Kriebstein
 20.08.2027 17:00 Uhr SB Kriebstein

End of the Rainbow

★ 19.09.2026 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 27.09.2026 17:00 Uhr Bühne Freiberg
 11.10.2026 15:00 Uhr Bühne Döbeln
 22.10.2026 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 24.10.2026 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 06.11.2026 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 14.11.2026 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 05.01.2027 19:30 Uhr Bühne Freiberg

Flunkeln im Dunkeln 

28.08.2026 10:00 Uhr BiB Freiberg
 15.09.2026 10:00 Uhr TiB Döbeln
 16.09.2026 10:00 Uhr TiB Döbeln
 20.09.2026 15:00 Uhr BiB Freiberg
 22.09.2026 10:00 Uhr BiB Freiberg
 13.10.2026 10:00 Uhr TiB Döbeln
 13.10.2026 14:00 Uhr TiB Döbeln
 14.10.2026 10:00 Uhr TiB Döbeln
 20.10.2026 10:00 Uhr BiB Freiberg
 25.10.2026 15:00 Uhr BiB Freiberg
 15.11.2026 15:00 Uhr TiB Döbeln

Gianni Schicchi & Der Bajazzo

★ 07.11.2026 19:30 Uhr Bühne Döbeln
 10.11.2026 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 22.11.2026 15:00 Uhr Bühne Döbeln
 13.12.2026 17:00 Uhr Bühne Freiberg
 17.12.2026 19:30 Uhr Bühne Freiberg

Hänsel und Gretel 
(gekürzte Fassung)

22.10.2026 10:00 Uhr Bühne Freiberg
 01.12.2026 10:00 Uhr Bühne Freiberg
 02.12.2026 10:00 Uhr Bühne Freiberg
 12.12.2026 15:00 Uhr Bühne Döbeln
 14.12.2026 10:00 Uhr Bühne Döbeln
 15.12.2026 10:00 Uhr Bühne Döbeln
 20.12.2026 17:00 Uhr Bühne Freiberg

21.12.2026 10:00 Uhr Bühne Freiberg
 22.12.2026 10:00 Uhr Bühne Freiberg
 25.12.2026 17:00 Uhr Bühne Freiberg

Irgendwie Anders

★ 19.12.2026 15:00 Uhr BiB Freiberg
 ★ 30.12.2026 15:30 Uhr TiB Döbeln
 30.12.2026 17:00 Uhr TiB Döbeln
 16.02.2027 10:00 Uhr BiB Freiberg
 18.02.2027 10:00 Uhr TiB Döbeln
 24.02.2027 10:00 Uhr unterwegs
 02.03.2027 10:00 Uhr unterwegs
 09.03.2027 10:00 Uhr unterwegs
 10.03.2027 10:00 Uhr unterwegs
 29.03.2027 15:00 Uhr BiB Freiberg

La Traviata

★ 24.04.2027 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 ★ 08.05.2027 19:30 Uhr Bühne Döbeln
 12.05.2027 19:30 Uhr Theat. Amberg
 16.05.2027 15:00 Uhr Bühne Döbeln
 22.05.2027 19:30 Uhr Bühne Freiberg

Letzte Tage Lodz

07.09.2026 19:00 Uhr Ariowitsch-
Haus Leipzig
 16.10.2026 19:30 Uhr BiB Freiberg
 27.01.2027 19:30 Uhr BiB Freiberg

Maria Stuart

★ 27.11.2026 19:30 Uhr BiB Freiberg
 ★ 05.12.2026 19:30 Uhr TiB Döbeln
 08.12.2026 10:00 Uhr TiB Döbeln
 11.12.2026 19:30 Uhr BiB Freiberg
 08.01.2027 10:00 Uhr BiB Freiberg
 09.01.2027 19:30 Uhr BiB Freiberg
 12.01.2027 10:00 Uhr BiB Freiberg
 07.03.2027 19:00 Uhr BiB Freiberg
 18.03.2027 18:00 Uhr BiB Freiberg
 24.03.2027 18:00 Uhr TiB Döbeln
 21.04.2027 10:00 Uhr BiB Freiberg
 22.04.2027 10:00 Uhr BiB Freiberg
 23.04.2027 19:30 Uhr BiB Freiberg

Moby Dick 

25.09.2026 19:30 Uhr BiB Freiberg

10.10.2026 19:30 Uhr TiB Döbeln
 22.11.2026 17:00 Uhr BiB Freiberg
 29.11.2026 17:00 Uhr TiB Döbeln
 03.01.2027 17:00 Uhr BiB Freiberg
 27.03.2027 19:30 Uhr TiB Döbeln

**Pippi plündert
den Weihnachtsbaum**

★ 13.11.2026 10:00 Uhr Bühne Freiberg
 17.11.2026 09:00 Uhr Bühne Freiberg
 17.11.2026 11:00 Uhr Bühne Freiberg
 18.11.2026 14:00 Uhr Bühne Freiberg
 18.11.2026 17:00 Uhr Bühne Freiberg
 19.11.2026 09:00 Uhr Bühne Freiberg
 24.11.2026 09:00 Uhr Bühne Freiberg
 24.11.2026 11:00 Uhr Bühne Freiberg
 25.11.2026 09:00 Uhr Bühne Freiberg
 25.11.2026 11:00 Uhr Bühne Freiberg
 26.11.2026 09:00 Uhr Bühne Freiberg
 26.11.2026 11:00 Uhr Bühne Freiberg
 27.11.2026 09:00 Uhr Bühne Freiberg
 27.11.2026 11:00 Uhr Bühne Freiberg
 ★ 02.12.2026 09:00 Uhr Bühne Döbeln
 02.12.2026 11:00 Uhr Bühne Döbeln
 03.12.2026 09:00 Uhr Bühne Döbeln
 03.12.2026 11:00 Uhr Bühne Döbeln
 04.12.2026 09:00 Uhr Bühne Döbeln
 04.12.2026 11:00 Uhr Bühne Döbeln
 06.12.2026 14:00 Uhr Bühne Freiberg
 06.12.2026 17:00 Uhr Bühne Freiberg
 07.12.2026 09:00 Uhr Bühne Freiberg
 07.12.2026 11:00 Uhr Bühne Freiberg
 08.12.2026 09:00 Uhr Bühne Freiberg
 08.12.2026 11:00 Uhr Bühne Freiberg
 09.12.2026 09:00 Uhr Bühne Freiberg
 09.12.2026 11:00 Uhr Bühne Freiberg
 11.12.2026 09:00 Uhr Bühne Döbeln
 11.12.2026 11:00 Uhr Bühne Döbeln
 16.12.2026 09:00 Uhr Bühne Döbeln
 16.12.2026 11:00 Uhr Bühne Döbeln
 17.12.2026 09:00 Uhr Bühne Döbeln
 17.12.2026 11:00 Uhr Bühne Döbeln
 18.12.2026 09:00 Uhr Bühne Döbeln
 18.12.2026 11:00 Uhr Bühne Döbeln
 20.12.2026 14:00 Uhr Bühne Döbeln
 20.12.2026 17:00 Uhr Bühne Döbeln
 21.12.2026 09:00 Uhr Bühne Döbeln
 21.12.2026 11:00 Uhr Bühne Döbeln
 22.12.2026 09:00 Uhr Bühne Döbeln
 22.12.2026 11:00 Uhr Bühne Döbeln

27.12.2026 14:00 Uhr Bühne Freiberg
 27.12.2026 17:00 Uhr Bühne Freiberg
 05.01.2027 09:00 Uhr Bühne Döbeln
 05.01.2027 11:00 Uhr Bühne Döbeln
 07.01.2027 09:00 Uhr Bühne Freiberg
 07.01.2027 11:00 Uhr Bühne Freiberg

Romeo und Julia

10.09.2026 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 11.09.2026 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 26.09.2026 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 03.10.2026 19:30 Uhr Bühne Freiberg

So kann ich nicht arbeiten! (Gala)

20.09.2026 15:00 Uhr Bühne Döbeln
 26.12.2026 19:00 Uhr Bühne Döbeln
 31.12.2026 14:30 Uhr Bühne Freiberg
 31.12.2026 19:30 Uhr Bühne Freiberg
 06.03.2027 19:30 Uhr Bühne Freiberg

The Addams Family

★ 13.03.2027 19:30 Uhr Nikolaikirche
 14.03.2027 19:00 Uhr Nikolaikirche
 16.03.2027 19:30 Uhr Nikolaikirche
 17.03.2027 19:30 Uhr Nikolaikirche
 19.03.2027 19:30 Uhr Nikolaikirche
 20.03.2027 19:30 Uhr Nikolaikirche
 23.03.2027 19:30 Uhr Nikolaikirche
 25.03.2027 19:30 Uhr Nikolaikirche
 27.03.2027 19:30 Uhr Nikolaikirche
 28.03.2027 17:00 Uhr Nikolaikirche
 30.03.2027 19:30 Uhr Nikolaikirche
 01.04.2027 19:30 Uhr Nikolaikirche
 03.04.2027 19:30 Uhr Nikolaikirche
 04.04.2027 19:00 Uhr Nikolaikirche

TJC Premieren

★ 20.02.2027 17:00 Uhr BiB Freiberg
 ★ 28.02.2027 14:00 Uhr TiB Döbeln

KONZERTTERMINE

Sinfoniekonzerte

1. Sinfoniekonzert

24.09.2026 19:30 Uhr Nikolaikirche

25.09.2026 19:30 Uhr Bühne Döbeln

2. Sinfoniekonzert

29.10.2026 19:30 Uhr Nikolaikirche
 30.10.2026 19:30 Uhr Bühne Döbeln

3. Sinfoniekonzert

10.12.2026 19:30 Uhr Nikolaikirche
 11.12.2026 19:30 Uhr Bühne Döbeln

4. Sinfoniekonzert

04.02.2027 19:30 Uhr Nikolaikirche
 05.02.2027 19:30 Uhr Bühne Döbeln

5. Sinfoniekonzert

25.02.2027 19:30 Uhr Nikolaikirche
 26.02.2027 19:30 Uhr Bühne Döbeln

6. Sinfoniekonzert

07.04.2027 19:30 Uhr Fernsehstudio
 HS Mittweida
 08.04.2027 19:30 Uhr Nikolaikirche
 09.04.2027 19:30 Uhr Bühne Döbeln

7. Sinfoniekonzert

20.05.2027 19:30 Uhr Nikolaikirche
 21.05.2027 19:30 Uhr Bühne Döbeln

Kammerkonzerte

1. Kammerkonzert

18.10.2026 17:00 Uhr Gut Gödelitz
 23.10.2026 19:00 Uhr Annenkapelle FG
 24.10.2026 19:00 Uhr Schloss
 Bieberstein

2. Kammerkonzert

20.11.2026 19:00 Uhr Annenkapelle FG
 28.11.2026 19:00 Uhr Schloss
 Bieberstein
 29.11.2026 17:00 Uhr Gut Gödelitz

3. Kammerkonzert

08.01.2027 19:00 Uhr Annenkapelle FG
 09.01.2027 19:00 Uhr Gut Gödelitz
 10.01.2027 17:00 Uhr Schloss
 Bieberstein

4. Kammerkonzert

07.03.2027 17:00 Uhr Gut Gödelitz
 21.03.2027 17:00 Uhr Schloss
 Bieberstein

26.03.2027 19:30 Uhr Theater Freiberg

5. Kammerkonzert

28.05.2027 19:00 Uhr Annenkapelle FG
 29.05.2027 19:00 Uhr Schloss
 Bieberstein
 30.05.2027 17:00 Uhr Gut Gödelitz

Neujahrskonzerte

01.01.2027 15:00 Uhr Nikolaikirche
 01.01.2027 19:30 Uhr Nikolaikirche
 02.01.2027 15:00 Uhr Bühne Döbeln
 02.01.2027 19:30 Uhr Bühne Döbeln
 03.01.2027 17:00 Uhr Goldener Löwe
 Hainichen
 07.01.2027 19:30 Uhr Stadtpark
 Frankenberg
 09.01.2027 19:00 Uhr Mehrzweckhalle
 Mittweida
 10.01.2027 17:00 Uhr HarthArena
 Hartha
 12.01.2027 19:30 Uhr Theater Bautzen

Babykonzerte

20.03.2027 11:00 Uhr TiB Döbeln
 21.03.2027 11:00 Uhr BiB Freiberg
 21.03.2027 15:00 Uhr BiB Freiberg
 29.03.2027 11:00 Uhr TiB Döbeln

Kinderkonzerte

25.03.2027 10:00 Uhr Bühne Freiberg
 11.04.2027 16:00 Uhr Bühne Freiberg
 29.04.2027 10:00 Uhr Bühne Döbeln

Sonderkonzerte

Picknickkonzert

04.07.2027 17:00 Uhr Klosterwiesen
 Döbeln

Sommernachtskonzert am Stiefelbrunnen

28.08.2026 18:00 Uhr Stiefelbrunnen
 Döbeln

Der fliegende Holländer (konzertant)

10.07.2027 20:00 Uhr Schlosshof FG
 11.07.2027 20:00 Uhr Schlosshof FG

16.07.2027 20:00 Uhr Schlosshof FG

Eröffnungskonzert Bergstadtfest

24.06.2027 20:00 Uhr Obermarkt FG

Brücken des Lichts:

Klangräume Jüdischer Kultur

15.11.2026 16:00 Uhr Dom St. Marien
 Freiberg

WEITERE TERMINE

Theaterfest mit Spielzeiteröffnung

05.09.2026 16:00 · 19:00 Freiberg
 06.09.2026 15:00 · 17:00 Döbeln

Bühnenball

22.01.2027 19:30 Uhr Freiberg
 23.01.2027 19:30 Uhr Freiberg
 30.01.2027 19:30 Uhr Döbeln

Open BiB Foyer / MiTnight

24.10.2026 22:00 Uhr Freiberg
 11.12.2026 22:00 Uhr Freiberg
 19.02.2027 22:00 Uhr Freiberg
 02.04.2027 22:00 Uhr Freiberg

Lyriksalon

22.09.2026 20:00 Uhr Stadtwirtschaft
 Freiberg
 03.11.2026 20:00 Uhr Stadtwirtschaft
 Freiberg
 23.02.2027 20:00 Uhr Stadtwirtschaft
 Freiberg
 20.04.2027 20:00 Uhr Stadtwirtschaft
 Freiberg

Reinhard-Mey-Programm

03.07.2027 19:30 Uhr Sommerkirche
 Mochau
 09.07.2027 19:30 Uhr Sommerkirche
 Mochau



**Stadtwerke
FREIBERG**

SCHLAU SEIN.
Kunden werben.
PRÄMIE SICHERN.

#kundenwerbenkunden



... sich geborgen fühlen

Ambulanter Pflegedienst
Wohnpark Gentilly 2 | Tel. 4470-200

Tagespflege im Haus der Generationen
Siedlerweg 10

Tagespflege im Haus Johannishof
Chemnitzer Str. 64

Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege

Haus Johanna Rau
Kurt-Handwerk-Str. 1

Haus Elisabeth
Chemnitzer Str. 50 a

Haus Johannishof
Chemnitzer Str. 64

Seniorenheime Freiberg gGmbH
Geschäftsstelle Chemnitzer Str. 64 · 09599 Freiberg
Tel. 794-630 | Fax 794-650
Email info@seniorenheime-freiberg.de

Wir beraten Sie kostenfrei zu allen Fragen der Pflege und Betreuung.
Tel. 03731 794-794
sozialdienst@seniorenheime-freiberg.de

In Zusammenarbeit mit  Gemeinnützige Servicegesellschaft Seniorenheime Freiberg mbH

www.seniorenheime-freiberg.de



PARTZSCH

WIR SIND (D)EIN TEAM

ADRESSEN UND INFORMATIONEN

**Theaterkasse
im Silbermann-Haus**

Schlossplatz 6 · 09599 Freiberg
Telefon: (0 37 31) 35 82-35
Telefon Abendkasse: (0 37 31) 35 82-18
tickets@mittelsaechsisches-theater.de

Öffnungszeiten


Di, Do, Fr 10:00-13:30 Uhr
14:00-18:00 Uhr
Mi 10:00-14:00 Uhr
Sa 10:00-12:30 Uhr

**Theaterkasse
im Theater Döbeln**

Theaterstraße 7 · 04720 Döbeln
Telefon: (0 37 31) 35 82-34
tickets@mittelsaechsisches-theater.de

Öffnungszeiten

Di, Do, Fr 10:00-13:30 Uhr
14:00-18:00 Uhr
Sa 10:00-12:30 Uhr

Theater Freiberg
Borngasse 1 · 09599 Freiberg**Theater Döbeln**
Theaterstraße 7 · 04720 Döbeln**Seebühne Kriebstein**
An der Talsperre 1 · 09648 Kriebstein **Öffnungszeiten
Tages- und Abendkassen**

**Große Häuser in
Freiberg und Döbeln:**
1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

BiB/TiB:
30 Minuten vor Vorstellungsbeginn

Seebühne Kriebstein:
2 Stunden vor Vorstellungsbeginn

VORVERKAUFSTELLEN IN DER REGION

Döbeln · DAZ-Shop

Obermarkt 8 · 04720 Döbeln
Telefon (0 34 31) 71 95 42

**Mittweida · Bürger- und
Gästebüro**

Obermarkt 8 · 04720 Döbeln
Telefon (0 34 31) 71 95 42

Rochlitz · Tourist-Information

Burgstraße 6 · 09306 Rochlitz
Telefon (0 37 37) 7 86 36 20

**Waldheim · Buchhandlung
DierBooks**

Obermarkt 9 · 04736 Waldheim
Telefon (03 43 27) 67 30 40

Hartha · Stadtinformation

Markt 2a · 04746 Hartha
Telefon (03 43 28) 3 83 31

**Zweckverband Kriebsteintalsperre
(nur Seebühnen-Tickets)**

An der Talsperre 1 · 09648 Kriebstein
Telefon (03 43 27) 9 31 53

PREISINFORMATION FREIVERKAUF

★ Premieren
Musiktheater und Konzerte

	REGULÄR	ERMÄSSIGT
I	36 €	—
II	32 €	30 €
III	27 €	25 €
IV	21 €	19 €
V	12 €	10 €

Hörplätze

Repertoire-Vorstellungen
Musiktheater

	REGULÄR	ERMÄSSIGT
I	35 €	—
II	31 €	29 €
III	26 €	24 €
IV	20 €	18 €
V	11 €	9 €

Hörplätze

★ Premieren Schauspiel

	REGULÄR	ERMÄSSIGT
I	34 €	—
II	30 €	28 €
III	25 €	23 €
IV	19 €	17 €
V	12 €	10 €

Hörplätze

Repertoire-Vorstellungen
Schauspiel

	REGULÄR	ERMÄSSIGT
I	33 €	—
II	29 €	27 €
III	24 €	22 €
IV	18 €	16 €
V	11 €	9 €

Hörplätze

Musical Nikolaikirche

	REGULÄR	ERMÄSSIGT
I	36 €	—
II	31 €	28 €
III	26 €	23 €
IV	21 €	17 €
V	12 €	10 €

Hörplätze

Unser individuelles Angebot
für Firmen, Vereine und Co.

Sie planen ein unvergessliches Event, ein aufregendes Incentive oder wollen Ihre Weihnachtsfeier mit Ihrem Team im Theater verbringen? Wir laden Sie herzlich dazu ein, Führungen oder geschlossene Vorstellungen in Freiberg und Döbeln zu buchen! Zögern Sie nicht und sprechen Sie mit unserem Publikumsservice!

Für Kinder und Jugendliche

Kinder- und Jugend-Abo 15,00 € p.P.
Für Gruppen/3 Vorstellungen

Weihnachtsmärchen 7,00 € p.P.
Für Gruppen mit Begleitperson

Schul- und Kitavorstellung 6,00 € p.P.
Für Gruppen mit Begleitperson

Für alle unter 25 Jahren

Etwas Besonderes erleben, die Welt des Theaters in Ihrer Vielfalt kennenlernen und das zu einem unschlagbaren Preis.

Fünf auf einen Streich 25,00 €
5 Vorstellungen nach Wahl

PREISINFORMATION SEEBÜHNE
KRIEBSTEIN

Einzeltickets Operette

	REGULÄR	ERMÄSSIGT
I	41 €	—
II	36 €	27 €
III	34 €	25 €

Gruppenpreise Operette

	AB 20 PERSONEN	AB 40 PERSONEN
I	37 €	34 €
II	32 €	29 €
III	30 €	27 €

i Tages- und Abendkassenzuschlag für Vorstellungen auf der Seebühne Kriebstein: 2 €

Weitere Preise

Studiobühnen BiB und TiB	Familien- vorstellungen
Regulär 20 €	Regulär 16 €
Ermäßigt 18 €	Ermäßigt 11 €

Kammerkonzerte	Theaterführungen
Regulär 18 €	Regulär 6 €
Ermäßigt 16 €	(MINDESTANZAHL 6 PERS.) Schulgruppen 2 €
	(MINDESTANZAHL 8 PERS.)

Last Minute
15 MINUTEN VOR
VORSTELLUNGSBEGINN

Rabattiertes
Angebot auf
Restplätze *

* Gilt nicht für:
Sonderveranstaltungen,
Gastspiele und auf der
Seebühne Kriebstein.
Ausschließlich für ermäßigt
berechtigte Personen gültig.

Preisinformation Seebühne
Emil und die Detektive

Erwachsene	18,00 €
Kinder bis 14 Jahre	14,00 €

Mit Sozialpass:

Erwachsene	15,00 €
Kinder bis 14 Jahre	10,00 €
Schülergruppen mit Begleitperson	8,00 €

Kartenrückgabe und Kartentausch

Bereits gekaufte Karten können Sie bis einen Tag vor der Veranstaltung zu unseren Kassenöffnungszeiten in gleichwertige Karten für eine andere Vorstellung gegen eine Gebühr von 1 € (je Karte) umtauschen. Im seltenen Fall einer Vorstellungsänderung oder eines Ausfalls können Sie Ihre Karten an der Tages- und Abendkasse bzw. den Vorverkaufskassen innerhalb von zwei Wochen zurückgeben bzw. entgeltlos tauschen.

Ermäßigte Preise

Ermäßigte Preise erhalten Kinder, Schüler:innen, Azubis und Studierende sowie Empfänger:innen von Unterstützungsleistungen mit Nachweis. Die Preise für Gastspiele und Sonderveranstaltungen können abweichen.

THEATER-ABONNEMENTS
FREIBERG

★ **Premierenring**

	REGULÄR	ERMÄSSIGT
PREISGRUPPEN	I 200 €	—
	II 184 €	168 €
	III 160 €	144 €
	IV 128 €	112 €
	V 88 €	72 €

Hörplätze

End of the Rainbow
19.09.2026 · 19:30 Uhr

**Der Kaiser von Atlantis &
Der zerbrochene Krug**
10.10.2026 · 19:30 Uhr

Baskerville – Ein Sherlock Holmes Krimi
31.10.2026 · 19:30 Uhr

Bonnie & Clyde
05.12.2026 · 19:30 Uhr

Einsame Menschen
27.02.2027 · 19:30 Uhr

The Addams Family
13.03.2027 · 19:30 Uhr

La Traviata
24.04.2027 · 19:30 Uhr

⊕ Eine Veranstaltung nach Ihrer Wahl *

Dienstagsring

	REGULÄR	ERMÄSSIGT
PREISGRUPPEN	I 192 €	—
	II 176 €	160 €
	III 152 €	136 €
	IV 120 €	104 €
	V 80 €	64 €

Hörplätze

**Der Kaiser von Atlantis &
Der zerbrochene Krug**
13.10.2026 · 19:30 Uhr

Gianni Schicchi & Der Bajazzo
10.11.2026 · 19:30 Uhr

Baskerville – Ein Sherlock Holmes Krimi
15.12.2026 · 19:30 Uhr

End of the Rainbow
05.01.2027 · 19:30 Uhr

The Addams Family
16.03.2027 · 19:30 Uhr

Bonnie & Clyde
27.04.2027 · 19:30 Uhr

Einsame Menschen
18.05.2027 · 19:30 Uhr

⊕ Eine Veranstaltung nach Ihrer Wahl *

Donnerstagsring

	REGULÄR	ERMÄSSIGT
PREISGRUPPEN	I 192 €	—
	II 176 €	160 €
	III 152 €	136 €
	IV 120 €	104 €
	V 80 €	64 €

Hörplätze

Romeo und Julia
10.09.2026 · 19:30 Uhr

End of the Rainbow
22.10.2026 · 19:30 Uhr

**Der Kaiser von Atlantis &
Der zerbrochene Krug**
19.11.2026 · 19:30 Uhr

Gianni Schicchi & Der Bajazzo
17.12.2026 · 19:30 Uhr

Baskerville – Ein Sherlock Holmes Krimi
14.01.2027 · 19:30 Uhr

The Addams Family
25.03.2027 · 19:30 Uhr

Einsame Menschen
29.04.2027 · 19:30 Uhr

⊕ Eine Veranstaltung nach Ihrer Wahl *

Freitagsring

	REGULÄR	ERMÄSSIGT
PREISGRUPPEN	I 192 €	—
	II 176 €	160 €
	III 152 €	136 €
	IV 120 €	104 €
	V 80 €	64 €

Hörplätze

Romeo und Julia
11.09.2026 · 19:30 Uhr

End of the Rainbow
06.11.2026 · 19:30 Uhr

Baskerville – Ein Sherlock Holmes Krimi
18.12.2026 · 19:30 Uhr

Bonnie & Clyde
15.01.2027 · 19:30 Uhr

**Der Kaiser von Atlantis &
Der zerbrochene Krug**
05.03.2027 · 19:30 Uhr

The Addams Family
01.04.2027 · 19:30 Uhr

Einsame Menschen
14.05.2027 · 19:30 Uhr

⊕ Eine Veranstaltung nach Ihrer Wahl *

* Ausgenommen sind:
Silvestervorstellungen, Neujahrskonzerte, Bühnenball, Open-Air Veranstaltungen,
Gastspiele

THEATER-ABONNEMENTS FREIBERG

Wochenendring

	REGULÄR	ERMÄSSIGT	
PREISGRUPPEN	I	192 €	
	II	176 €	160 €
	III	152 €	136 €
	IV	120 €	104 €
	V	80 €	64 €

Hörplätze

Romeo und Julia
26.09.2026 · 19:30 Uhr

End of the Rainbow
24.10.2026 · 19:30 Uhr

**Der Kaiser von Atlantis &
Der zerbrochene Krug**
21.11.2026 · 19:30 Uhr

Bonnie & Clyde
19.12.2026 · 19:30 Uhr

Baskerville – Ein Sherlock Holmes Krimi
16.01.2027 · 19:30 Uhr

The Addams Family
20.03.2027 · 19:30 Uhr

Einsame Menschen
01.05.2027 · 19:30 Uhr

+ Eine Veranstaltung nach Ihrer Wahl*

Sonntagsring

	REGULÄR	ERMÄSSIGT	
PREISGRUPPEN	I	192 €	
	II	176 €	160 €
	III	152 €	136 €
	IV	120 €	104 €
	V	80 €	64 €

Hörplätze

End of the Rainbow
27.09.2026 · 17:00 Uhr

Baskerville – Ein Sherlock Holmes Krimi
15.11.2026 · 17:00 Uhr

Gianni Schicchi & Der Bajazzo
13.12.2026 · 17:00 Uhr

**Der Kaiser von Atlantis &
Der zerbrochene Krug**
28.02.2027 · 17:00 Uhr

The Addams Family
28.03.2027 · 17:00 Uhr

Bonnie & Clyde
18.04.2027 · 17:00 Uhr

Einsame Menschen
23.05.2027 · 17:00 Uhr

+ Eine Veranstaltung nach Ihrer Wahl*

Konzertring

	REGULÄR	ERMÄSSIGT	
PREISGRUPPEN	I	200 €	
	II	184 €	168 €
	III	160 €	144 €
	IV	128 €	112 €
	V	88 €	72 €

Hörplätze

1. Sinfoniekonzert
24.09.2026 · 19:30 Uhr

2. Sinfoniekonzert
29.10.2026 · 19:30 Uhr

3. Sinfoniekonzert
10.12.2026 · 19:30 Uhr

4. Sinfoniekonzert
04.02.2027 · 19:30 Uhr

5. Sinfoniekonzert
25.02.2027 · 19:30 Uhr

6. Sinfoniekonzert
08.04.2027 · 19:30 Uhr

7. Sinfoniekonzert
20.05.2027 · 19:30 Uhr

+ Zwei Kammerkonzerte
nach Ihrer Wahl *

Schmerz vergeht, Abo besteht.



Info's Online
und an unseren
Kassen

* Ausgenommen sind:
Silvestervorstellungen, Neujahrskonzerte, Bühnenball, Open-Air Veranstaltungen,
Gastspiele

THEATER-ABONNEMENTS
DÖBELN★ **Premierenring**

	REGULÄR	ERMÄSSIGT
PREISGRUPPEN	I	200 € —
	II	184 € 168 €
	III	160 € 144 €
	IV	128 € 112 €
	V	88 € 72 €

Hörplätze

Baskerville – Ein Sherlock Holmes Krimi
17.10.2026 · 19:30 Uhr

Gianni Schicchi & Der Bajazzo
07.11.2026 · 19:30 Uhr

Bonnie & Clyde
28.11.2026 · 19:30 Uhr

**Der Kaiser von Atlantis &
Der zerbrochene Krug**
16.01.2027 · 19:30 Uhr

Einsame Menschen
06.03.2027 · 19:30 Uhr

Der große Gatsby
17.04.2027 · 19:30 Uhr

La Traviata
08.05.2027 · 19:30 Uhr

⊕ **Eine Veranstaltung nach Ihrer Wahl ***

Auch als Wahlangebot:
The Addams Family
(03.04.2027 · 19:30 Uhr)
Shuttle-Bus nach Freiberg

Sonntagsring

	REGULÄR	ERMÄSSIGT
PREISGRUPPEN	I	192 € —
	II	176 € 160 €
	III	152 € 136 €
	IV	120 € 104 €
	V	80 € 64 €

Hörplätze

Baskerville – Ein Sherlock Holmes Krimi
25.10.2026 · 15:00 Uhr

Gianni Schicchi & Der Bajazzo
22.11.2026 · 15:00 Uhr

Bonnie & Clyde
27.12.2026 · 15:00 Uhr

**Der Kaiser von Atlantis &
Der zerbrochene Krug**
21.02.2027 · 15:00 Uhr

Einsame Menschen
21.03.2027 · 15:00 Uhr

Der große Gatsby
25.04.2027 · 15:00 Uhr

La Traviata
16.05.2027 · 15:00 Uhr

⊕ **Eine Veranstaltung nach Ihrer Wahl ***

Auch als Wahlangebot:
The Addams Family
(03.04.2027 · 19:30 Uhr)
Shuttle-Bus nach Freiberg

Konzertring

	REGULÄR	ERMÄSSIGT
PREISGRUPPEN	I	200 € —
	II	184 € 168 €
	III	160 € 144 €
	IV	128 € 112 €
	V	88 € 72 €

Hörplätze

1. Sinfoniekonzert
25.09.2026 · 19:30 Uhr

2. Sinfoniekonzert
30.10.2026 · 19:30 Uhr

3. Sinfoniekonzert
11.12.2026 · 19:30 Uhr

4. Sinfoniekonzert
05.02.2027 · 19:30 Uhr

5. Sinfoniekonzert
26.02.2027 · 19:30 Uhr

6. Sinfoniekonzert
09.04.2027 · 19:30 Uhr

7. Sinfoniekonzert
21.05.2027 · 19:30 Uhr

⊕ **Zwei Kammerkonzerte nach Ihrer Wahl ***

* **Ausgenommen sind:**
Silvesterverstellungen, Neujahrskonzerte, Bühnenball, Open-Air Veranstaltungen,
Gastspiele

*Für alle
Spontanen und
Unentschlossenen!*

UNSERE
WAHL-ABONNEMENTS FÜR
FREIBERG UND DÖBELN

Vierer-Abo (ohne Sitzplatzreservierung)

	REGULÄR	ERMÄSSIGT
PREISGRUPPEN	I	108 € —
	II	100 € 92 €
	III	88 € 80 €
	IV	68 € 60 €

Sechser-Abo (ohne Sitzplatzreservierung)

	REGULÄR	ERMÄSSIGT
PREISGRUPPEN	I	156 € —
	II	144 € 132 €
	III	126 € 114 €
	IV	102 € 90 €

August 2027

01 SO	17 DI
02 MO	18 MI
03 DI	19 DO
04 MI	20 FR
05 DO	21 SA
06 FR	22 SO
07 SA	23 MO
08 SO	24 DI
09 MO	25 MI
10 DI	26 DO
11 MI	27 FR
12 DO	28 SA
13 FR	29 SO
14 SA	30 MO
15 SO	31 DI
16 MO	



Bühne frei. Wir liefern den Strom.



Weitere Infos finden Sie auf
www.stadtwerke-doebeln.de
 oder per Telefon 03431 721-0



Erleben Sie kulturelle Höhepunkte mit perfektem Sehen.

zum Termin

AUGENOPTIK SANDOW

DÖBELN, Bahnhofstr. 1 | (03431) 71 06 74 | augenoptik-sandow.de | AUGENOPTIK SANDOW - Wir schenken Lebensfreude.

Da geht die Post ab!

In Deutschlands ältester Briefkastenfirma
 und im Mittelsächsischen Theater.

KNOBLOCH®

www.max-knobloch.com

Geschäftsleitung

INTENDANT MIT GESCHÄFTSFÜHRUNG
Sergio Raonic Lukovic

ASSISTENTIN DER THEATERLEITUNG
Anja Penski

LEITER FINANZEN UND CONTROLLING
Frank Hübel

Künstlerisches Leitungsteam

KÜNSTLERISCHER LEITER MUSIKTHEATER
Sergio Raonic Lukovic

KÜNSTLERISCHE KOORDINATORIN
Judica Semler

CHEFDRAMATURG
André Meyer

GENERALMUSIKDIREKTOR
José Luis Gutiérrez Hernandez

KÜNSTLERISCHER LEITER SCHAUSPIEL
Stephan Bestier

KÜNSTLERISCHE LEITERIN JUNGES THEATER
Katharina Landsberg

CO-LEITERIN JUNGES THEATER
Kira Wladarz

Ensemble

1. KAPELLMEISTER
Bennet Eicke-Kļava

STUDIENLEITER UND 2. KAPELLMEISTER
Jacob Bass

CHORLEITERIN
Dana Asnate Eicke-Kļava

KORREPETITOR
Joaquim Font

DRAMATURGIN
Catharina Jacobi

DRAMATURGIN FÜR PRESSE UND KONZERT
Marie Nandico

**DRAMATURGIEASSISTENT/
DISPOSITIONSASSISTENT KONZERTWESEN**
Markus Zimmermann

SCHAUSPIELER:INNEN
Michael Berger · Emery Escher · Milon Goetz
Peter Peniaška · Natalie Renaud · Nele Schweers
Boris Schwiebert · Juschka Spitzer · Fabian Vogt
Cornelia Wöß · Marie Wolff

SOLIST:INNEN MUSIKTHEATER
Beomseok Choi · Leonhard Geiger · Lindsay
Funchal · Inkyu Park · Gregor Roskwitalski
Frank Unger

MUSICALDARSTELLER:INNEN
Anna Burger · Alexander Donesch · Yannik Gräf

SOLIST:INNEN MIT CHORVERPFLICHTUNG
Paola Alcocer · Mykyta Berezniak · Lara Gloria
Graf · Bartosz Jankowski · Jakob Mitterrutzner
Maria Ioanna Ntinou · Madison Resch · Suzan
Wei

CHOR
Stefan Burmester · Markus Gille · Juhyuk Kim
Stefanie Metzler · Kathrin Moschke · Dimitro
John Walter Moses · Sabine Sattler-Sowade
Jaromir Sedlmajer

Szenischer Dienst

**REGIEASSISTENT MIT CHOREOGRAPHISCHER MITARBEIT,
INSPIZIENT UND SOUFFLEUR**
Rodrigo Opazo Castro

REGIEASSISTENTIN, INSPIZIENTIN UND SOUFFLEUSE
Antonia Neppl

**REGIEASSISTENT MIT CHOREOGRAPHISCHER MITARBEIT,
INSPIZIENT UND SOUFFLEUR**
Tarek Zündel

REGIEASSISTENTIN, INSPIZIENTIN UND SOUFFLEUSE
Tessa Eidam

INSPIZIENTIN, REGIEASSISTENTIN UND SOUFFLEUSE
Saskia Just

INSPIZIENT
Lukas Schergaut

Philharmonie

ORCHESTERWART
Ivo Hawlik · Jens Glashauser

1. Violine

KONZERTMEISTERIN
Joanna Kasperczyk-Adamek · Goumang Heng

STELLV. KONZERTMEISTER
Grzegorz Warzecha · Pawel Zuzanski

Ingunn Abraham · Anna-Maria Fritsch · Heike
Gerdes · Kerstin Guzy · Sophia Heide
Lubka-Jordanova Lihareva-Miladinova

2. Violine

STIMMFÜHRER
Soochan Yim

STELLV. STIMMFÜHRERIN
Sumin Jung

VORSPIELER:INNEN
Sylvia Dinu · Kristin-Maria Gösmann · Ksenia
Guseva · Lilly Koppatsch · Damian Noriega
Shun Pai Tung

Viola

SOLO
N.N.

STELLV. SOLO
Cornelia Wulf
VORSPIELER
Katrin Hille · Ulrich Intemann · Nina Trabichoff

Violoncello

SOLO
Hanna Pyrozchkova

STELLV. SOLO
Lilia Jatscheva

VORSPIELER
Michael Fallenstein

Kontrabass

SOLO
Eberhard Sirch

STELLV. SOLO
Matthias Würthner

Harfe

SOLO
Kerstin Georgi

Flöte

SOLO
Sören Glaser*

STELLV. SOLO
Chiara Colanero · Uta-Maria Glanz

Oboe

SOLO
Anna-Katharina Hoene

STELLV. SOLO
Christian Graf

Klarinette

SOLO
Anja Bachmann

STELLV. SOLO
Gundula Hußke* · Daniel Rothe

Fagott

SOLO
Mei-Chu Helbig

STELLV. SOLO
Rafi Godjikian

Horn

SOLO
Wawrzyniec Szymański · Yang Muxin

STELLV. SOLO
N.N.

TIEFES HORN
Andreas Vogl · Salvador Belda

Trompete

SOLO
Stefan Leitner

STELLV. SOLO
Richard Weiß*

WECHSELTROMPETE
Ingolf Barth · Jan Düppenbecker*

Posaune

SOLO
N.N.

STELLV. SOLO
Stefan Zieger

BASSPOSAUNE
Alexis Adrian Gonzalez

Pauke/Schlagzeug

SOLOPAUKE
Vallentina Paz Nobizelli Arredondo

1. SCHLAGZEUG/DRUM-SET
Michael Winkler*

STELLV. SOLOPAUKE/SCHLAGZEUG
Andreas Scholz

(* = Orchestervorstand)

Künstlerisches Betriebsbüro

CHEFDISPONENTIN
Claudia Friedrich

DISPONENTIN
Christine Schergaut

MITARBEITER KBB
Leonid Zhivetskiy

Öffentlichkeitsarbeit Marketing

LEITERIN ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
Janine Haupt

REFERENT:INNEN
Christoph Borch · Anna Monika Engel · Renate
Exner · Kseniia Lohvyniuk · Winnie Richter
Carsten Richter

HAUPTKASSIERERIN
Heike Prochaska

THEATERKASSE
Michael Börner · Anett Fritsch · Kerstin
Neumann

LEITERIN ABENDDIENST FREIBERG
Christine Plath

Verwaltung

BILANZBUCHHALTER

Andreas Pönitz

PERSONALLEITERIN

Kerstin Berndt

LOHNBUCHHALTERIN

Susanne Knabe

SACHBEARBEITERINNEN

Claudia Cholewa · Heidi Walter

Technische Leitung

TECHNISCHE DIREKTORIN

Lysann Naumann

OBERSPEKTOR

Christoph Cholet

TECHNISCHER LEITER HAUS DÖBELN

Berno Ploß

PRODUKTIONSLEITER

Mario Moranz

PRODUKTIONSASSISTENT

Justin Dressel

Bühnentechnik

BÜHNENMEISTER

Johannes Berger · Torsten Falkenhain

BÜHNENTECHNIKER

Björn Bedrich · Dominik Ganselweit · Bruno Gasch · Hartmuth Gottschling · Marius Alexander Jahn · Julian Maibier · Falk Martin Nicolae Pitic · Maik Sorms · Illia Surhai · Fabian Treppner

Künstlerisch-Technischer Bereich

LICHTDESIGNER

John Gilmore · Bojan Kaurin · Nikola Marinkov

STELLWERKSBELEUCHTER

Holger Ballhaus

BELEUCHTER

Heiko Elsner

TONTECHNIKER

Thomas Fiedler · Hannes Schmieder
Nic Hermann

LEITERIN REQUISITE

Jana Thierfelder

REQUISITEURINNEN

Kerstin Böttcher · Nicole Hannawald · Megan Williams

CHEFMASKENBILDNERINNEN

Marion Erler · Kirstin Pieper

MASKENBILDNERINNEN

Nancy Schalow · Franka Wagner · Anja Krause-Zuleeg

Werkstätten

PRODUKTIONSASSISTENT · TISCHLER

Jim Griesbach

TISCHLER

Heribert Surek

SCHLOSSER

Tilo Müller

LEITERIN MALSAAL

Franziska Gramm

THEATERMALERINNEN

Janne Dose · Karin Freiwerth · Alina Illgen

Angela Kittner

DEKORATEURIN

Linda Stechhan

LEITERIN SCHNEIDEREI

Katharina Jacob

STELLV. LEITERIN SCHNEIDEREI

Kathrin Schrötter

HERRENSCHNEIDERIN

Claudia Klug

SCHNEIDERINNEN

Anna Faust · Katja Kaßner · Ines Mierisch · Conny Walter

LEITERIN ANKLEIDE

Burgi Frieße

ANKLEIDER:INNEN

Nadja Enz · Daniel Griesbach · Rossitza Stojanowa · Susanne Surek

Hauspersonal

EDV/ELEKTRIK

Udo Mittag

HAUSMEISTER

Daniel Treu

AUFSICHTSRAT

Thomas Hanns · Sven Krüger (Vorsitzender)
Lars Kuppi · Dr. Rudolph W. Lehle · Ronny Mildner · Michael Mokroß · Romy Penz · Jörg Woidniok

BETRIEBSRAT

Ingolf Barth (Vorsitzender) · Claudia Cholewa
Bruno Gasch · Nic Hermann · Angela Kittner
Dimitro John Walter Moses · Winnie Richter
Susanne Surek · Michael Winkler

Ehrenmitglieder

Lothar Ballhaus · Rüdiger Bloch · Manfred Decker · Dr. Christine Klecker · Christa Lange †
Gottfried Vietze † · Gunter Wagner · Rita Zaworka



**Bühne frei für
Frische
Freundlichkeit
Fachkompetenz**

Wir ♥ Lebensmittel

EDEKA

**EDEKA Fiedler
Eherne Schlange 4
09599 Freiberg**

Telefon
03731 / 3009785

E-Mail
info@edeka-fiedler-freiberg.de



RUNDUM LEBENSWERT
SWG
FREIBERG

**Wohnungen, die
passen, wie der
Faust aufs Theater.**

Kulturelle Vielfalt ist uns
was wert. LebensWert.

www.wohnungsgesellschaft.de



HÖREN. ENTDECKEN. STAUNEN.

**Freiberger
Dom**

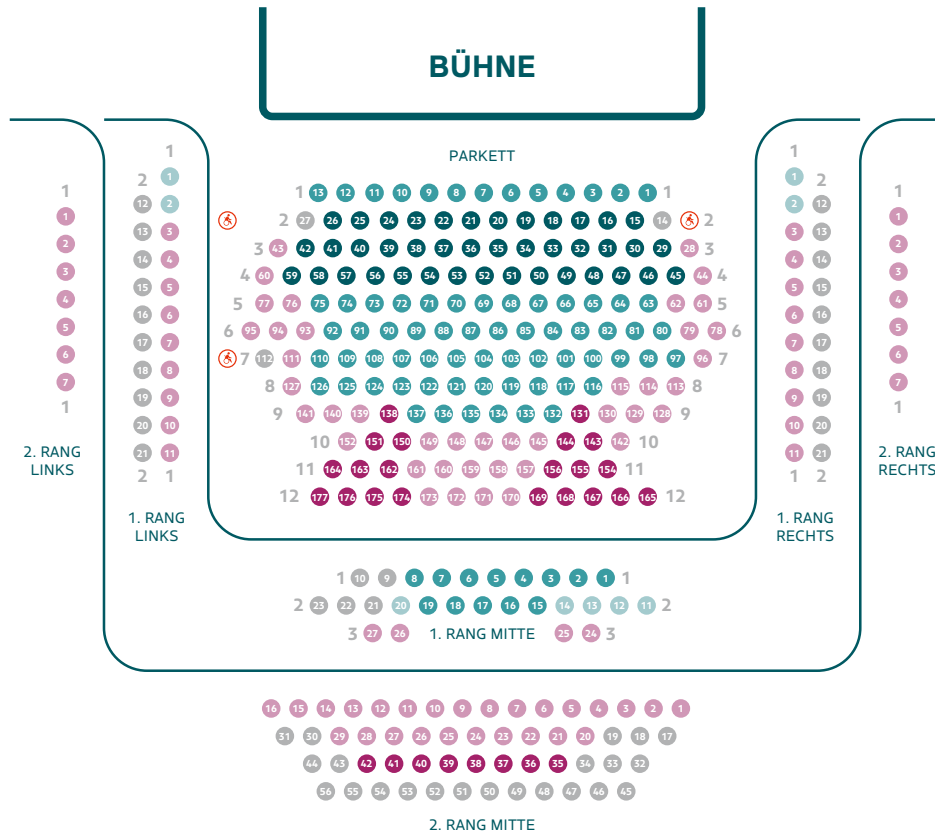
www.freiberger-dom.de

Facebook: /freibergerdom
Instagram: /freiberger.dom
YouTube: /freibergerdomstärken

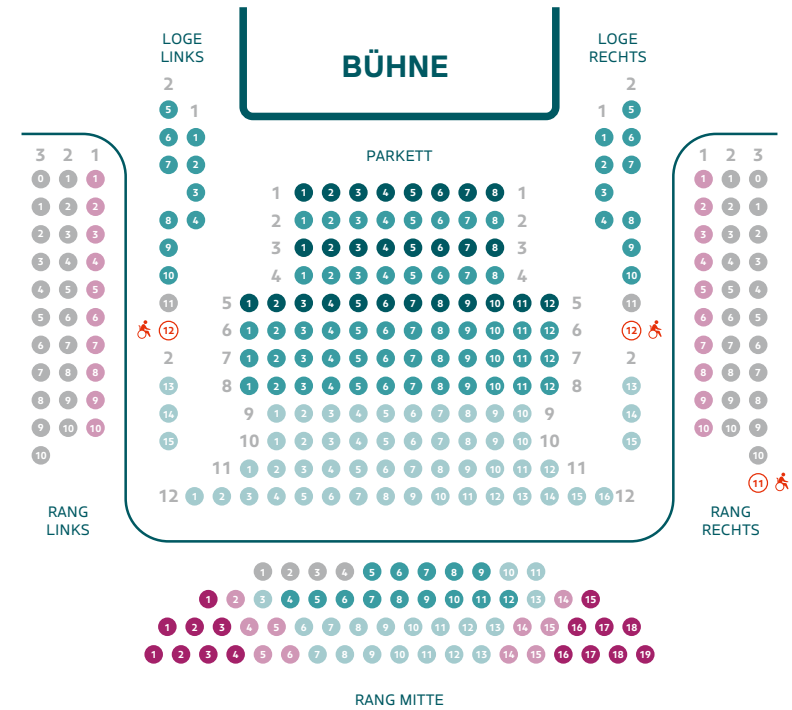
// täglich geöffnet
// Führungen mit Orgelmusik
// Orgel- und Chorkonzerte

// Familienführungen in den Schulfestzeiten
// Rundgang durch die Kurfürstliche Grablege der Wettiner
// Themenführungen vom Keller bis zum Dach

GROSSE BÜHNE
FREIBERG



GROSSE BÜHNE
DÖBELN



Preisgruppen

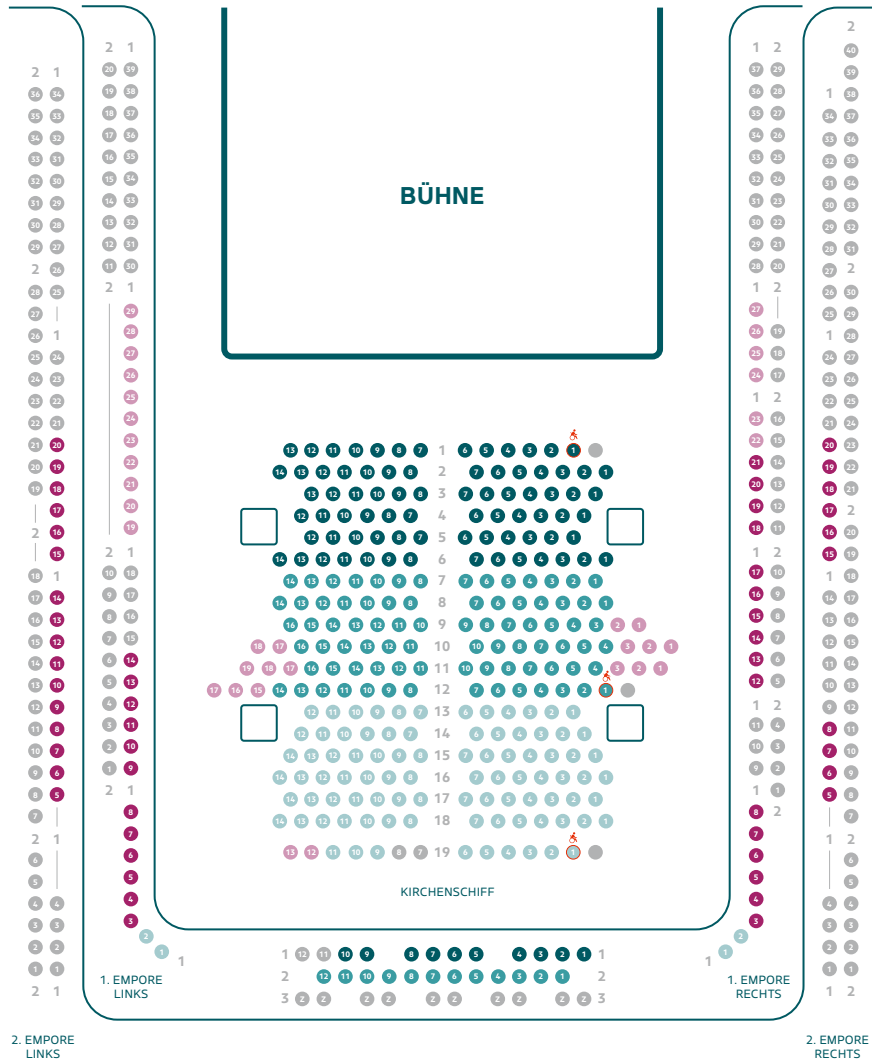
- I
- II
- III
- IV
- V (Hörplätze)
- Rollstuhl
- Gesperrt



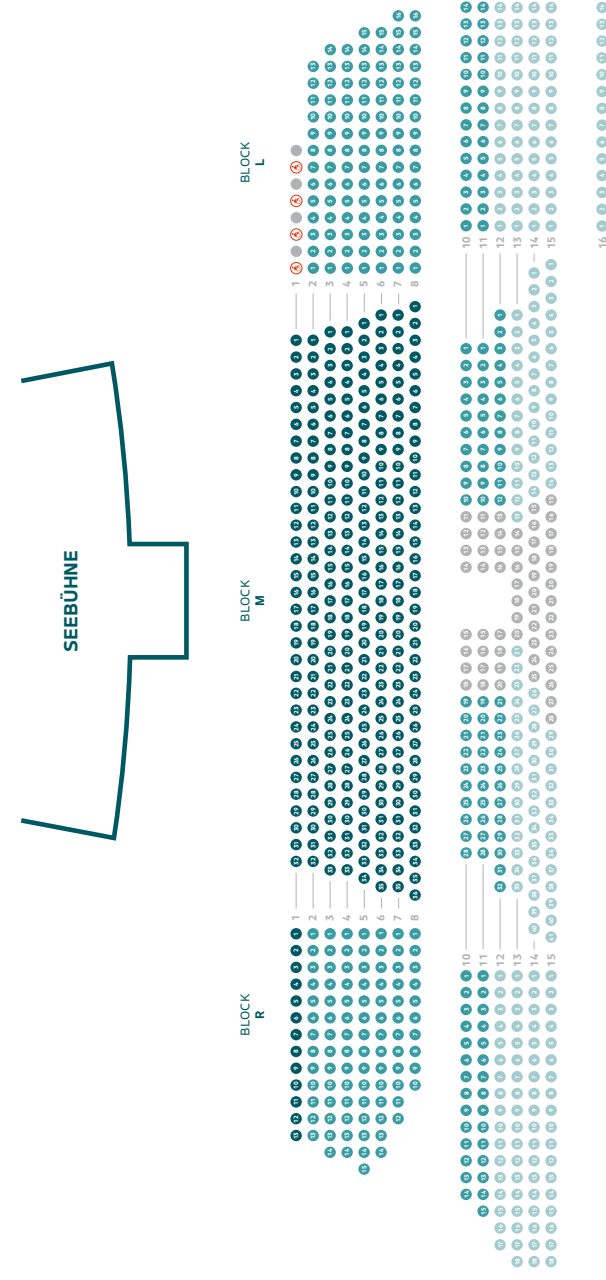
Barrierefreiheit und
Rollstuhlplätze

Unsere Theaterhäuser in Freiberg und Döbeln, die Seebühne Kriebstein sowie weitere Spielstätten verfügen über Rollstuhlplätze. Bitte fragen Sie beim Kartenkauf explizit danach, wenn Sie sich nicht vom Rollstuhl auf einen regulären Sitzplatz umsetzen möchten oder können. Unser Einlasspersonal wird Ihnen zudem beim Vorstellungsbuchung behilflich sein. Das Döbelner Theater ist mit einer Ringschleifenanlage ausgestattet. Besucher mit einem Hörgerät können im Parkett den Ton über ihr eigenes Hörgerät empfangen.

NIKOLAIKIRCHE FREIBERG
MUSICAL



SEEBÜHNE KRIEBSTEIN



Preisgruppen

- I
- II
- III
- IV
- V (Hörplätze)
- Rollstuhl
- Gesperrt
- Z Zusatzplätze freie Platzwahl (gesperrt)

- I
- II
- III
- IV
- V (Hörplätze)
- Rollstuhl
- Gesperrt

Allgemeine Geschäftsbedingungen

GELTUNGSBEREICH

1 Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die rechtlichen Beziehungen zwischen der Mittelsächsische Theater und Philharmonie gGmbH (MIT) und seinen Besuchern. Mit Erwerb einer Eintrittskarte, Abschluss eines Abonnements oder Zutritt zu einer kostenfreien Veranstaltung gelten die AGB als vereinbart.

2 Die AGB gelten sowohl für Veranstaltungen der MIT, für Veranstaltungen Dritter in den Räumen der MIT als auch für Gemeinschaftsveranstaltungen der MIT mit anderen Partnern.

ÖFFNUNGSZEITEN

3 Die Theaterkassen in Freiberg und Döbeln öffnen regelmäßig eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn mit zeitversetztem Einlass ab 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn. Eine Ausnahme bilden die Studio- und Probebühnen in Freiberg („Bühne in der Borgasse“ – BIB) und Döbeln („Theater im Bürgerhaus“ – TIB). Hier öffnen die Theaterkassen regelmäßig 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn mit sofortigem Einlass.

4 Die Theaterkasse der Seebühne Kriebstein öffnet regelmäßig zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn mit zeitversetztem Einlass ab einer Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Eine Ausnahme bilden die Kindervorstellungen am Vormittag. Hier öffnet die Theaterkasse regelmäßig eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn mit sofortigem Einlass.

KARTENPREISE

5 Für die Veranstaltungen der MIT gelten nach Art und Ort variierende Sitzpläne, Platzgruppen und Preiskategorien. Diese werden durch geeignete Veröffentlichungen der MIT bekanntgegeben.

6 Ausschließlich für Veranstaltungen der Seebühne Kriebstein besteht freier Eintritt für Kinder bis drei Jahre ohne Sitzplatzanspruch. Ermäßigte Preise gelten für Kinder unter 14 Jahren, Schüler, Auszubildende und Studenten. Der Nachweis einer relevanten Berechtigung ist bei Kindern durch die verantwortlichen Begleitpersonen und ansonsten durch Vorlage eines gültigen Ausweises zu erbringen.

7 Für sonstige Veranstaltungen gelten ermäßigte Preise für Schüler, Auszubildende, Studenten sowie für Empfänger von Arbeitslosengeld oder Grundsicherung. Der Nachweis einer relevanten Berechtigung ist durch Vorlage eines gültigen Ausweises oder behördlichen Leistungsbescheides zu erbringen. Die gleichzeitige Gewährung mehrerer Ermäßigungen pro Karte ist ausgeschlossen.

8 Schwerbehinderte Personen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 80 %, erhalten eine Freikarte für je eine Begleitperson.

9 Im Unterschied zur inkludierten Garderobennutzung sind Programmhefte und andere zusätzliche Leistungen im Kartenpreis nicht enthalten.

KARTENVERKAUF

10 Die Karten für veröffentlichte Veranstaltungen der MIT können entweder im Direktkauf oder durch Reservierung über die jeweiligen Theaterkassen vor Veranstaltungsbeginn bzw. im Vorverkauf über autorisierte Verkaufsstellen oder den Online-Shop der MIT erworben werden.

11 Akzeptiert werden Bar-, Karten- oder Mobilzahlungen mittels Smartphone sowie Zahlungen mit der Gutscheinkarte der Stadt Freiberg. An mobilen Theaterkassen sind jedoch nur Barzahlungen möglich.

12 Die über den Online-Shop der MIT veräußerten Eintrittskarten werden als speicher- und ausdrückbare elektronische Tickets (eTickets) bereitgestellt. Diese werden mit der Buchungsbestätigung per E-Mail versendet. Der einmalig verwertbare QR-Code des eTickets garantiert dessen Echtheit. Beim Einlass werden die eTickets mittels Scanner identifiziert, geprüft und entwertet. Den Inhabern eines ungültigen oder nicht vollständig bezahlten eTickets kann die MIT den Einlass verweigern.

13 Eine Reservierung verfügbarer Eintrittskarten per Telefon, Post oder E-Mail gewährleisten die jeweiligen Theaterkassen auch kurzfristig. Sofern es sich um die Reservierung verfügbarer Eintrittskarten für Veranstaltungen der Seebühne Kriebstein durch Gruppen ab 20 Personen handelt, gilt das Schriftformerfordernis. Prinzipiell ist der Kartenpreis innerhalb von zwei Wochen nach der Reservierung zu entrichten. Andernfalls erlischt die Reservierung automatisch. Bezahlte Karten liegen am Tag der Veranstaltung zur Abholung bei der jeweiligen Theaterkasse bereit.

14 Die über den Online-Shop der MIT oder die jeweiligen Theaterkassen erworbenen Eintrittskarten sind nach Zahlungseingang auch per Post zustellbar. Bei Beauftragung des bis maximal zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn möglichen Kartenversandes durch die MIT erhöht sich der reguläre Kartenpreis um ein zusätzliches Bearbeitungsentgelt in Höhe von 3,00 Euro pro Versand.

15 Der gewerbliche Weiterverkauf von Eintrittskarten und das Anbieten derselben zum gewerblichen Weiterverkauf ohne schriftliche Genehmigung der MIT sowie das Anbieten und Verkaufen von Eintrittskarten durch Besucher oder Dritte in den Räumlichkeiten und im Eingangsbereich der MIT sind untersagt. Die MIT behält sich rechtliche Schritte gegen Personen, welche diesem Verbot zuwider handeln, ausdrücklich vor. Eine Geltendmachung relevanter Schäden bleibt vorbehalten.

16 Für verkaufte Eintrittskarten besteht keine Umtausch- oder Rücknahmeverpflichtung der MIT. Dies gilt auch bei Besetzungs- oder sonstigen Änderungen des Vorstellungsaufbaues. Außerdem wird kein Ersatz geleistet für nicht besuchte Veranstaltungen, für verspätetes Eintreffen zu Veranstaltungen sowie für den Verlust oder Verfall von Eintrittskarten und Gutscheinen.

Unabhängig von nicht gegebener Pflicht bleibt der Umtausch gültiger Eintrittskarten prinzipiell möglich. Dieser setzt verfügbare Eintrittskarten für andere Veranstaltungen voraus, wobei die Differenz zwischen dem Alt- und höheren Neupreis zu erstatten ist und kein Anspruch auf die Rückerstattung einer negativen Preisdifferenz besteht. Für den Umtausch wird ein zusätzliches Bearbeitungsentgelt in Höhe von 1,00 Euro pro Karte erhoben.

17 Die Inhaber gültiger Eintrittskarten haben Anspruch auf Rück-erstattung des Kartenpreises bei Ausfall bzw. vorzeitigem Abbruch der Vorstellung vor der Pause oder bei einaktigen Werken in der ersten Hälfte der Vorstellung, soweit keine Gründe höherer Gewalt vorliegen. Weitere Aufwendungen (bspw. aus Reisen und Unterbringung) werden nicht ersetzt. Für die Geltendmachung von Erstattungsansprüchen gelten eine Ausschlussfrist von zwei Wochen ab dem Veranstaltungstermin und folgende Verfahrenswege:

Die Originalkarten bzw. ausgedruckten eTickets werden an den Publikumservice Freiberg/Döbeln persönlich oder per Post zurückgegeben unter Angabe der gewünschten Regulierung in Form der Rückerstattung des Kartenpreises per Überweisung unter Verwendung der anzugebenden Bankverbindung, der Ausstellung eines Gutscheines in Höhe des Kartenpreises oder des hilfsweisen Besuches einer ggf. möglichen Ersatzvorstellung.

Alternativ käme eine Kontaktaufnahme mit dem Publikumservice Freiberg/Döbeln per E-Mail in Betracht, um den Erstattungsanspruch unter Angabe der Karten-, Auftrags- und Kundennummer der Originalkarten bzw. eTickets geltend zu machen, die Ausstellung eines Gutscheines in Höhe des Kartenpreises zu beantragen oder den Wunsch des Besuches einer Ersatzvorstellung zu äußern.

18 Keine Erstattungsansprüche der Inhaber gültiger Eintrittskarten bestehen beim Ausfall oder vorzeitigem Abbruch einer Vorstellung aus Gründen höherer Gewalt (insbesondere Witterungseinflüssen), welche die MIT nicht zu vertreten hat. Ausschließlich für Open-Air-Veranstaltungen gilt jedoch, dass bei Ausfall oder Abbruch vor der Pause ein Gutschein in Höhe des Kartenpreises ausgestellt wird. Ein Anspruch auf Barauszahlung besteht nicht.

19 Beim Verlust einer Eintrittskarte kann die jeweilige Theaterkasse eine Ersatzkarte ausstellen, sofern die betroffenen Besucher den Erwerb der Originalkarte und des eTickets mit genauer Platzangabe in anderer Weise glaubhaft machen können.

20 Für Eintrittskarten, die über autorisierte Vorverkaufsstellen oder externe Ticketdienstleister erworben wurden, gelten im Hinblick auf Rückgabe und Erstattung deren jeweilige Geschäftsbedingungen. Eine Rückabwicklung erfolgt ausschließlich über die jeweilige Verkaufsstelle.

GUTSCHEINE

21 Für Veranstaltungen der MIT können bei den jeweiligen Theaterkassen eigene Gutscheine erworben werden, die im Ausstellungsjahr und in den drei Folgejahren gültig sind. Einlösbar nach Verfügbarkeit der Eintrittskarten begründen diese Gutscheine keinen Anspruch auf bestimmte Veranstaltungen oder Plätze. Übersteigt der Gutscheinwert den Kartenpreis, besteht der Restbetrag des Gutscheines fort. Eine vollständige oder teilweise Barauszahlung der Gutscheine ist ausgeschlossen.

22 Die Gutscheinkarte der Stadt Freiberg ist an allen Theaterkassen der MIT einlösbar, sofern es sich um Veranstaltungen innerhalb des Landkreises Erzgebirge-Mittelsachsen handelt.

ABONNEMENTS

23 Unterschiedliche Abonnements können fortlaufend bei den jeweiligen Theaterkassen gegen Rechnung, Bar-, Karten-, Mobilzahlung oder Einlösung eines Gutscheines gebucht werden. Die Abonnements gelten für die laufende Spielzeit und verlängern sich außer den Jugend- und Wahltabos um eine weitere Spielzeit, wenn bis zum 31. Mai der laufenden Spielzeit keine schriftliche Kündigung erfolgt.

24 Die Abonnenten erhalten einen auf die laufende Spielzeit befristeten Stammplatz für den Besuch der inkludierten Veranstaltungen unter Berücksichtigung persönlicher Wünsche. Aus künstlerischen oder technischen Gründen behält sich die MIT jedoch ausdrücklich vor, jederzeit auch kurzfristige Platzveränderungen zu veranlassen, worüber die Abonnenten rechtzeitig in Kenntnis zu setzen sind.

25 Die Abonnenten können bis maximal einen Werktag vor Veranstaltungsbeginn gegen Vorlage der gültigen Abokarte bei den jeweiligen Theaterkassen einzelne inkludierte Veranstaltungen abwählen und durch verfügbare gleichwertige Eintrittskarten für andere Veranstaltungen ersetzen, wobei das Anrecht auf den zugeordneten Stammplatz allerdings entfällt. Für den Umtausch wird ein zusätzliches Bearbeitungsentgelt in Höhe von 1,00 Euro pro Karte erhoben.

26 Sollten im Abonnement inkludierte Veranstaltungen ausfallen oder vorzeitig abgebrochen werden müssen, erhalten die Abonnenten unabhängig davon, ob die Gründe durch die MIT zu vertreten sind, geeignete Angebote für Ersatzveranstaltungen in der laufenden oder nächstfolgenden Spielzeit. Eine teilweise Rückerstattung des Abonnementpreises ist ausgeschlossen.

27 Die sonstigen für Eintrittskarten getroffenen Regelungen gelten für Abonnements sinngemäß.

EINLASS

28 Den Anweisungen des Theaterpersonals ist Folge zu leisten.

29 Eine gültige Eintrittskarte berechtigt zum Besuch der ausgewiesenen Veranstaltung unter Einnahme des ebenfalls ausgewiesenen Platzes. Andere Plätze dürfen nur mit Zustimmung oder auf Veranlassung des Theaterpersonals eingenommen werden.

30 Für Rollstuhlfahrer sind gesondert gekennzeichnete Plätze reserviert. Eine vorherige Buchung bei den jeweiligen Theaterkassen wird ausdrücklich empfohlen, um die Verfügbarkeit entsprechender Plätze und den reibungslosen Zugang sicherstellen zu können.

31 Bei laufender Veranstaltung können verspätet eintreffende Besucher aus Sicherheitsgründen und im Interesse der mitwirkenden Künstler und anderen Besucher erst zu einem vom Theaterpersonal festgelegten Zeitpunkt in den Vorstellungsraum eingelassen werden.

32 Haustiere, soweit es sich nicht um amtlich bestätigte Begleithunde handelt, Speisen und Getränke sowie sperrige Garderobenstücke (bspw. Hüte, Mäntel, Jacken, große Taschen, Schirme) dürfen in den Vorstellungsraum nicht mitgeführt werden. Letztere sind an der kostenfreien Garderobe gegen Marke abzugeben. Das Theaterpersonal hält die aufbewahrten Garderobenstücke nach der Veranstaltung gegen Vorlage derselben Marke ohne weitere Nachprüfung wieder an die Besucher aus. Bei Verlust der Marke kann die Aushändigung der aufbewahrten Garderobenstücke nur nach hinreichender Glaubhaftmachung des Eigentums erfolgen. Für die Wiederbeschaffung verlorener Marken wird ein zusätzliches Bearbeitungsentgelt in Höhe von 15,00 Euro pro Marke fällig.

33 Mit Aushändigung der Marke haftet die MIT ausschließlich für eine vorsätzliche oder grob fahrlässige Verletzung der Aufbewahrung von Garderobenstücken. Die Schadenshaftung beschränkt sich auf deren Zeitwert bis zu einem Höchstbetrag von 250,00 Euro pro Marke. Davon ausgenommen sind Ausweise, Bargeld, Kreditkarten und sonstige Wertgegenstände, deren Abgabe und Aufbewahrung auf eigene Gefahr der Besucher erfolgt.

SICHERHEITSBESTIMMUNGEN

34 Mitgeführte Mobiltelefone, andere elektronische Kommunikations- und Informationsmittel sowie akustische Signalgeber sind während der Vorstellung auszuschalten.

35 Außerhalb gekennzeichneter Plätze besteht absolutes Rauchverbot. Dies betrifft auch E-Zigaretten und ähnliche raucherzeugende Gegenstände.

36 Nicht ausdrücklich durch die MIT genehmigte Ton-, Foto- und Videoaufnahmen sind untersagt.

HAUSRECHT

37 Das Hausrecht der MIT obliegt dem Intendanten und Geschäftsführer. Bei Veranstaltungen wird es durch das beauftragte Theaterpersonal ausgeübt. Deren Anweisungen ist unbedingt Folge zu leisten.

38 Das Theaterpersonal ist berechtigt, bei Annahme oder Feststellung nicht unwesentlicher Verstöße gegen die AGB die betreffenden Besucher zu ordnungsgemäßen Verhalten aufzufordern, ihnen den Zutritt zu den Räumlichkeiten der MIT zu verweigern oder das Verlassen der Veranstaltung anzuweisen. Dazu kann situationsabhängig auch externe Unterstützung (bspw. Security, Polizei) in Anspruch genommen werden. Ein Anspruch betreffender Besucher auf Erstattung des Kartenpreises oder auf Aufwendungsersatz entsteht hierdurch nicht.

39 Nicht unwesentliche Verstöße der Besucher gegen die AGB der MIT können zu Hausverbot und zur Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen führen.

DATENSCHUTZ

40 Die zur Leistungserbringung erforderlichen personengebundenen Daten der Besucher werden datenschutzrechtlich konform erhoben, verarbeitet, gespeichert und genutzt. Eine entsprechende Datenschutzerklärung ist unter www.mittelsaechsisches-theater.de/datenschutz einsehbar.

41 Die MIT ist berechtigt, die mit Reservierung oder Verkauf von Eintrittskarten bekannt gewordenen personengebundenen Daten der Besucher zu speichern und für eigene Zwecke zu verwerten.

HAFTUNG

42 Die Schadenshaftung der MIT beschränkt sich auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht für Ansprüche aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

43 Die MIT nehmen an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht teil.

SCHLUSSBESTIMMUNGEN

44 Es gilt deutsches Recht. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Freiberg.

45 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine gesetzlich zulässige, ihrem wirtschaftlichen Zweck entsprechende Bestimmung.

46 Diese AGB treten am 01. August 2026 in Kraft und ersetzen die bisher geltenden Bestimmungen.

Impressum

Herausgeber

Mittelsächsische Theater und Philharmonie gGmbH

Adresse

Bornngasse 1 · 09599 Freiberg

Intendant und Geschäftsführer

Sergio Raonic Lukovic

Aufsichtsratsvorsitzender

Landrat Sven Krüger

Texte

Stephan Bestier · Catharina Jacobi · Katharina Landsberg
André Meyer · Judica Semler

Redaktion

Dramaturgie · Öffentlichkeitsarbeit

Bilder

Hartmuth Gottschling · Albrecht Holländer
Detlev Müller · Dietmar Thomas

Druck

Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG · Chemnitz

Schutzgebühr

2,00 €

Alle Angaben ohne Gewähr · Änderungen vorbehalten



MITTELSAECHSISCHES-THEATER.DE

Gefördert vom Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen
Haushaltes.



MITTELSAECHSISCHES-THEATER.DE

